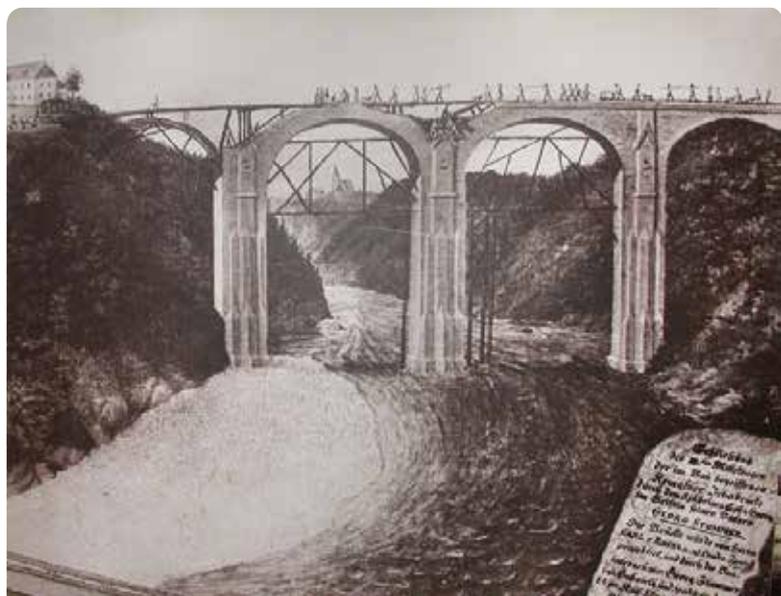




AMTLICHE MITTEILUNG
DER MARKTGEMEINDE
SONNTAGBERG

Zugestellt durch Österreichische Post.

SONNTAGBERG DIREKT



Brückenbau im Jahr 1866
(Bildquelle: Gemeindegarchiv Kematen/Ybbs)

Jubiläum - 150 Jahre Steinbrücke Kematen - Hilm

Seit Jahrhunderten ist die Ybbs-Brücke Kematen (die zur Hälfte zur Gemeinde Sonntagberg gehört) ein wichtiges Verbindungsglied zwischen den Gemeinden Kematen und Sonntagberg. In einer Reichaufzeichnung der Herrschaft Seisenegg im Jahre 1413 über die Grenzbeschreibung der zu dieser Zeit dorthin gehörenden Herrschaft Gleiß heißt es, dass die Grenze der Herrschaft Gleiß zu „Keammaten auf der Pruckhen“ beginnt und dann weiter die Ybbs aufwärts läuft.

Durch die zunehmende Industrialisierung ab der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts stieg auch das Verkehrsaufkommen und führte letztendlich zur Überlastung der alten Holzbrücke, die vom Gasthaus im Graben in Hilm über die Ybbs führte.

Im Jahre 1866 begann man daher mit dem Bau einer neuen Steinbrücke, die sich 30 Meter über den Fluss erhebt. In drei Bögen sollte sie die beiden Ufer verbinden und eine Straßenführung auf gleicher Ebene mit der Talfläche ermöglichen. Von den Waidhofner Baumeistern Brantner, Skola und Kronkogler wurde die Brücke in 7 Monaten mit finanziellen Mitteln des Landes erbaut.

Am 8. Dezember 1866 erfolgte dann die feierliche Eröffnung und Freigabe im Beisein des Landesmarschalls von Österreich unter der Enns, Josef Fürst Colloredo-Mansfeld, und die Einweihung durch den Abt des Stiftes Seitenstetten, Ludwig Ströhmer.

Quellen:
„Der Bezirk Amstetten und seine Gemeinden“
Die Kematner Brücke (A. Mitmannsgruber
„Rund um die Brücke Kematen“),
Ausgabe 2006 Chronik Markt Sonntagberg,
Teil 1



Aus dem Inhalt:

- | | |
|-------|--------------------------------------|
| 2-25 | Aktuelles – Informatives |
| 26-28 | Veranstaltungsnachlese, Seitenblicke |
| 29-35 | Aus unseren Schulen und Kindergärten |
| 36-44 | Kundmachungen, Verlautbarungen |
| 45-47 | Jubiläen, Ehrungen, weitere News |
| 48-53 | Terminvorschau |
| 54-56 | Bürgerservice |



Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

Im Jänner standen in den vier Feuerwehren unserer Gemeinde die Jahreshauptversammlungen mit Neuwahlen am Programm. Die über 240 (!) Feuerwehrmänner und –frauen in Sonntagberg leisten wirklich großartige Arbeit für die Sicherheit und den Zivilschutz in unserer Gemeinde. Deshalb von dieser Stelle aus ein Dank für die wertvolle Tätigkeit, welche in unseren Feuerwehren zum Wohle aller Gemeindebürger geschieht! Den für die nächsten 5 Jahre neugewählten Kommandos wünsche ich alles Gute für die kommenden Aufgaben und freue mich auf eine weiterhin sehr gute und fruchtbringende Zusammenarbeit!

Auch 2016 sind wieder zahlreiche Initiativen und Projekte in Sonntagberg geplant. Der Abschluss der Infrastrukturarbeiten (Kanal, Wasser, LWL) in Windberg und Baichberg, die Sonntagberger Sportarena, die weitere Renovierung der Körnerhof-Wohnhäuser, das Projekt Basilika und Ort Sonntagberg, der Start der Wildbachverbauung in Baichberg und diverse Investitionen im Feuerwehr-, Sport-, Dorferneuerungs- und Infrastrukturbereich seien hier stellvertretend für viele zusätzliche Aktivitäten erwähnt.

Natürlich steht die langfristige Stabilisierung der Gemeindefinanzen weiterhin ganz oben auf der Prioritätenliste.

Aufgrund des konstruktiven Arbeitsklimas im Gemeinderat sowie dem positiven Einsatz und Engagement aller Sonntagbergerinnen und Sonntagberger können wir – trotz sehr bewegter Zeiten mit vielerlei Herausforderungen – auch weiterhin zuversichtlich in die Zukunft unserer schönen Heimatgemeinde blicken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Osterfest.

Ihr Bürgermeister

Thomas Raier



Aktuelles - Informatives

Volkshochschulen bereichern Eisenstraße-Bildungsprogramm



Bereits zum elften Mal ist das mit dem Bildungs- und Heimatwerk des Bezirks Scheibbs (BHW) produzierte Bildungsprogramm der Region Eisenstraße Niederösterreich erschienen. Neu ist nicht nur die attraktivere Aufmachung, sondern auch die verstärkte Zusammenarbeit mit den regionalen Volkshochschulen: Erstmals sind die Angebote aller drei Volkshochschulen in der Region Scheibbs, Waidhofen an der Ybbs und Wieselburg vollständig abgedruckt.

„Aufgabe des Regionalen Bildungsprogrammes ist es, die vielfältigen Angebote im Bereich der tertiären Bildung kompakt zusammenzufassen und benutzerfreundlich darzustellen. Das gelingt uns gemeinsam mit unseren Partnern nun bereits seit über fünf Jahren sehr gut“, betont Eisenstraßen-Obmann Nationalratsabgeordneter Mag. Andreas Hanger.

In der Ausgabe Frühling-Sommer 2016 sind mehr als 288 Kurse, Exkursionen und Vorträge von mehr als 15 privaten und institutionellen Bildungsanbietern aus dem Ybbs- und Erlauftal zu finden.

Ab sofort liegt das Bildungsprogramm kostenlos bei Gemeindeämtern, in Banken, bei Ärzten, Bezirksbauern- und Arbeiterkammer sowie beim AMS auf. Unter www.eisenstrasse.info/lernenderegion kann die Broschüre digital heruntergeladen werden.

Aus dem Gemeindearchiv

In den vergangenen Wochen haben folgende Personen dem Gemeindearchiv Schriftstücke, Fotos, Ansichtskarten, etc. zur Verfügung gestellt:
- Frau Herta Paternoster



Bgm. a.D. R Rat Walter Baumann übergab dem Sonntagberger Gemeindearchiv historische Unterlagen über den Ortsteil Hilm. Danke von dieser Stelle aus!

Jutta Eblinger

Sonderausstellung

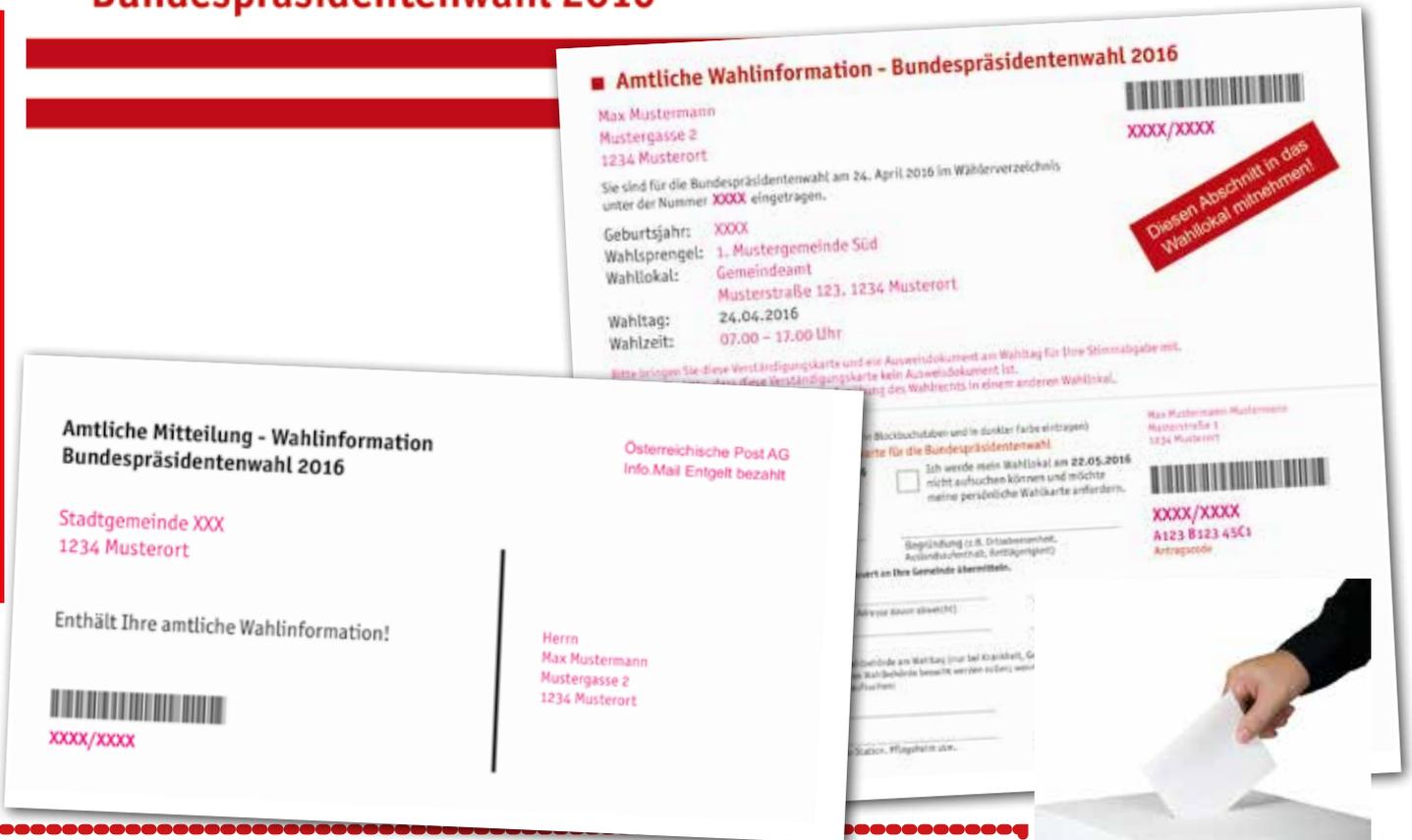
im Militärmuseum Rosenau/Sonntagberg unter dem Motto: „Für Gott, Kaiser und Vaterland“ zum 100. Todestag von Kaiser Franz Josef.

Gestaltet von Herrn Heiner Wirth
Öffnungszeiten:

1. April bis 31. Oktober
Sa, So u. Feiertag
9:00 – 18:00 Uhr
Do/Fr auf Anfrage
(Tel. 0664/3552306)
Mo – Mi geschlossen



Bundespräsidentenwahl 2016



Wahlservice zur Bundespräsidentenwahl 2016

Am 24. April 2016 wird gewählt.

Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert den gesamten Ablauf – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. **Deshalb werden wir Ihnen Anfang April eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl“ zustellen.** Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung)!

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen **personalisiert** und **beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte** im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt der in das Wahllokal mitzubringen ist. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 24. April im Wahllokal bringen Sie den personalisierten bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive eines amtlichen **Lichtbildausweises mit**. Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann **beantragen** Sie am besten eine **Wahlkarte** für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist.

Dafür haben Sie nun **3 Möglichkeiten:**

- **Persönlich** bei der Gemeinde (Lichtbildausweis nicht vergessen)
- **Schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder
- **Elektronisch** im Internet unter **www.wahlkartenantrag.at**. Hier können Sie rund um die Uhr Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist der 20. April 2016, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 22. April 2016, 12.00 Uhr. Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei den Bezirkswahlbehörden ist der 24. April 2016, bis 17.00 Uhr. Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 24. April 2016, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich. Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig. Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

Übrigens: Sollte eine Stichwahl notwendig sein, findet diese am 22. Mai 2016 statt.





Jahreshauptversammlung der FF-Rosenau

Am Samstag, dem 23. Jänner fand die 119. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rosenau mit Wahlversammlung im Zeughaus Rosenau statt. Dabei wurden Martin Hopf als Kommandant und Peter Leblhuber als Stellvertreter wiedergewählt.

Nach 20-jähriger verdienstvoller Tätigkeit als Verwalter legte Leopold Engelmann sein Amt zurück. Als neuer Verwalter wurde Stefan Schlöglhofer bestimmt. Das Amt des Verwaltungsmeisters übernahm Hannes Schoißwohl. Die Kameraden der Feuerwehr Rosenau überreichten dem zurückgetretenen Verwalter eine Statue des Heiligen Florian und bedankten sich bei ihm für seine vorbildhafte Tätigkeit für die Feuerwehr.

Im Jahr 2015 wurden in insgesamt 6.880 Arbeitsstunden 79 Einsätze, 43 Übungen und 338 Tätigkeiten im Feuerwehrdienst absolviert. Ein Highlight im Jahr 2015 war die neu gegründete Feuerwehrjugend, die derzeit 19 Mitglieder zählt. Ein großer Dank gilt den Betreuern für ihr Engagement und die vielen Stunden, die sie mit der Jugend verbrachten und in Zukunft noch verbringen werden!

Für 2016 sind einige Investitionen geplant. Ein großes Stück Arbeit wird die „Aktion LFB“. Dabei wird das Angebot „aus Alt mach Neu“ der Firma Rosenbauer genutzt und das bestehende Fahrzeug generalsaniert. Des Weiteren wird der hydraulische Rettungssatz erneuert.



Kommandant Martin Hopf bedankt sich bei den Kameraden für die geleistete Arbeit und bei Bürgermeister Thomas Raidl für seine Unterstützung der Feuerwehr!

Einsätze:	79
Übungen:	43
Tätigkeiten:	338
Gesamtstunden:	6.880
Kommandant:	Martin Hopf
Stellvertreter:	Peter Leblhuber
Leiter des Verwaltungsdienstes:	Stefan Schlöglhofer



Wahl des Unterabschnitts-Kommandanten von Sonntagberg

Am 27. Februar fand die Wahl zum Kommandanten des Unterabschnittes Sonntagberg statt. Wiedergewählt wurde HBI Markus Egger von der FF Sonntagberg.



FF Doppel Mitglieder- versammlung

Am 17. Jänner fand im Gasthaus Lagler die Wahl- und Mitgliederversammlung der FF Doppel statt. Die Ehrengäste Bgm. Thomas Raidl, HBI Markus Egger, Abt Johannes Gartner, Pater Franz und Pater Bruno durfte Kdt. OBI Alfred Spreitzer recht herzlich begrüßen. Das Kommando berichtete über die äußerst lobenswerte Mannschaftszahl von 56 Mitgliedern, davon 46 Aktive und 10 in Reserve. Das Jahr 2015 war ein sehr ereignisreiches Jahr für die FF Doppel. Erwähnenswert dabei ist die 90 Jahr Feier der Wehr und die Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses.

Im vergangenen Arbeitsjahr wurde die Feuerwehr Doppel zu 24 Einsätzen mit 152 Mann alarmiert. Insgesamt ergibt das 1.207 Einsatzstunden. Es erfolgten außerdem noch einige Übungen, Schulungen und der Bau des neuen Feuerwehrhauses, wobei in diese Tätigkeiten **9.052 Stunden** investiert wurden. Insgesamt wurden in den Bau 12.425 Arbeitsstunden der Kameraden investiert. Kommandant Alfred Spreitzer bedankte sich bei allen Anwesenden für die tatkräftige Unterstützung bei der Errichtung des neuen Feuerwehrhauses. Auch die Erwähnung der aktiven Bewerbungsgruppen der FF Doppel im Jahre 2015 war BI Andreas Blamauer ein großes Anliegen. Ebenfalls fanden bei der Mitgliederversammlung die Neuwahlen

statt. Als Kommandant wurden OBI Alfred Spreitzer und als Stellvertreter BI Andreas Blamauer gewählt. Leiter des Verwaltungsdienstes bleibt - wie bisher - V Ludwig Sonnleitner. Das Amt des Kassiers übergab HVM Josef Sallegger nach 30-jähriger Dienstzeit an VM Gottfried Bogner. Außerdem beweist sich nun nach 24-jähriger Dienstzeit von HLM Franz Wagner als Fahrmeister LM Stefan Sonnleitner. Das Amt des Zeughauswartes verbleibt bei HLM Leopold Gassner.

Als Anerkennung übergab der Kommandant den beiden zurückgetretenen Kameraden ein Geschenk für die langjährige Zusammenarbeit. Ebenfalls durfte sich die FF Doppel über den Neuzugang von Robert Pechhacker erfreuen. Zu guter Letzt gab es in der Wehr auch Beförderungen. Dabei wurden LM Josef Hofschweiger zum OLM, OFM Josef Rosner zum HFM, FM Stefan Sonnleitner zum LM, FM Reinhard Sallegger und FM Daniel Wagner zum OFM befördert. Abschließend berichtete Bgm. Thomas Raidl über die Investitionen im kommenden Jahr und OBI Alfred Spreitzer schloss die Versammlung mit einem kräftigem GUT WEHR.

Jahreshauptversammlung der Böhler Betriebsfeuerwehr

Kommandant Roland Schmoll konnte bei der 71. Jahreshauptversammlung am 23. Jänner GF Ing. Leander Ahorner, Bgm. Thomas Raidl und Vzbgm. Genoveva Leitner begrüßen. Nach einem spannenden Bildbericht über die abgelaufenen 5 Jahre und Berichte der Sachbearbeiter folgte die Neuwahl des Kommandos, welches unverändert blieb und von der Mannschaft einstimmig wiedergewählt wurde.

Nach der Angelobung zwei neuer Mitglieder und diversen Beförderungen und Ehrungen folgten noch sehr persönliche Ansprachen des Geschäftsführers und des Bürgermeisters, welche sich bei der Mannschaft für den freiwilligen Einsatz bedankten.



Kommando unter Kdt. Markus Egger und Kdt.-Stv. Pius Greifensteiner wurde von der Versammlung bestätigt und für weiter 5 Jahre gewählt. Als Verwalter wurde wieder Reinhard Tatzreiter ernannt. Ganz besonders freut sich der Kommandant über einige Neuzugänge. Zum EHLM wurde Leopold Hochrieser ernannt. HFM Johannes Aigner wurde für seine 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Befördert wurden: Thomas Schauer zum Hauptfeuerwehrmann, Daniel Palmethofer zum Löschmeister, Thomas Kojeder zum Löschmeister, Stephan Gräsler zum Feuerwehrmann.

Statistik:

- Mannschaftsstand: 65 (59 aktive, 6 Reservisten)
- Brandeinsätze: 3 (+4 TUS-Alarme)
- Technische Einsätze: 42
- Brandsicherheitswachen: 115
- Übungen und Schulungen: 48
- Gesamt: 503 Tätigkeiten mit 3.380 Stunden

- Angelobung: Holzner Georg, Leimhofer Johannes
- Beförderungen: Schmidt Klaus, Oberndorfer Hannes zum OFM, Bürger Christian zum LM, Dallner Günther zum ELM
- Ernennungen: Penesic Mario, Friesenegger Phillip zum AS-Sachbearbeiter



116. Jahreshauptversammlung der FF-Sonntagberg

Am Sonntag dem 10. Jänner hielt die FF-Sonntagberg die 117. Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Kommandos im Gasthaus Lagler ab.

Die FF-Sonntagberg leistete im vergangenen Jahr **5.264 Stunden** mit 1.107 Mann bei 237 Ereignissen. Das alte

FREIWILLIGE FEUERWEHR ROSENAU

ACHTUNG

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Freitag, 25. März 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 26. März 08.00 bis 12.00 Uhr

im Feuerwehrhaus Rosenau

Freitag, 8. April 12.00 bis 14.00 Uhr

beim Haus Engelmann

Bruckbach Siedlungsstraße 16

Nützen Sie die Gelegenheit, zur zweijährigen, gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfung Ihres Handfeuerlöschers. Sollten Sie ein neues Gerät brauchen, oder haben Sie Fragen zum vorbeugenden Brandschutz beraten wir Sie gerne.

Diese Aktion wird in Zusammenarbeit mit der Firma MINI-MAX durchgeführt.



„Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit“ - Betreutes Wohnen Gleiß Übungsort für FF Rosenau

„Um für den Ernstfall gerüstet zu sein, muss die Mannschaft laufend üben“, sagte Martin Hopf, Kommandant der FF Rosenau, und setzte eine Übung beim Betreuten Wohnen in Gleiß an. Kdt.-Stv. Peter Leblhuber wurde mit der Planung und Durchführung beauftragt.

Übungsannahme: Feuer im Heizraum im Keller, drei Personen dort vermisst, eine Person auf dem Dach. Nachdem der Alarm ausgelöst worden war, rückte die FF Rosenau, unterstützt von der Betriebsfeuerwehr voestalpine mit Kdt.-Stv. Sigmund Schausberger, mit 5 Fahrzeugen und 23 Mann zum Einsatz an. Nach Erkunden der Sachlage wurde sofort mit dem Aufbau von zwei Wasserleitungen für den Löschangriff begonnen, gleichzeitig drangen 6 Mann mit schwerem Atemschutzgerät in den Keller vor, um die vermissten Personen zu retten. Der Kranwagen wurde auf der anderen Seite des Gebäudes in Stellung gebracht, um die Person vom Dach mittels Bergekorb aus ihrer Notlage zu befreien. Nach Übungsende versam-

melte sich die Mannschaft im Speisesaal zur Nachbesprechung, bei der die Übung nochmals von allen genau analysiert wurde. Betreuer Wolfgang Schorn dankte im Namen des Klosters und der Bewohner/innen dem Kommando und allen Feuerwehrkameraden für die realistische Übungsannahme, den Einsatz und das klaglose Zusammenwirken der Kräfte zum Schutz der Menschen. Ein Abend, der Sicherheit gibt.



Auszeichnung für Eduard Keusch

Anlässlich der Jubiläums-Löwenherz-Gala im Multiversum in Schwechat fand die Verleihung der höchsten Auszeichnung der Volkshilfe Österreich, der Josef-Afritsch-Plakette, an Eduard Keusch statt. Die Präsidentin der Volkshilfe Österreich, Barbara Gross, verlieh in diesem festlichen Rahmen dem ehemaligen Vizepräsidenten der Volkshilfe NÖ diese hohe Auszeichnung für seinen besonderen Einsatz und sein Engagement. Im Rahmen der Gala konnte eine beachtliche Spendensumme gesammelt werden, die an Menschen in Niederösterreich weitergegeben wird, die in eine Notlage geraten sind.

Ein starkes Zeichen der Menschlichkeit bei ZUMBA-Charity in der Festhalle Rosenau

Kurz vor Weihnachten organisierte das ASKÖ-Zumba-Team rund um Bernadette Wagner und Sandra Lagler eine Trainingseinheit der besonderen Art. Es wurde aufgerufen, in Form von Sachspenden wie nicht verderblichen Lebensmitteln, Hygiene- und Körperpflegeprodukten, Spielzeug etc. ein Zeichen der Menschlichkeit zu setzen und damit Menschen in unserer Region, die aus den verschiedensten



Gründen nicht auf die Butterseite des Lebens gefallen sind, zu unterstützen und ihnen vor Weihnachten eine kleine Freude zu bereiten.

Unterstützt wurde diese Aktion vom Vizepräsidenten der Volkshilfe NÖ Johann Eblinger, der Marktgemeinde Sonntagberg, der SPÖ Sonntagberg, allen voran dem Sportreferenten der Marktgemeinde Sonntagberg gGR Helmut Novak und GR Astrid Poiß. Ebenfalls unterstützt wurde das Projekt von der Sozialreferentin der Marktgemeinde

Sonntagberg gGR Ulrike Neubauer. Nach einem gelungenen Abend, der durch einen Auftritt der Kinder-Zumba-Gruppe eröffnet wurde, konnte durch eine große Zahl an Spenden vor Weihnachten vielen Familien eine kleine Freude bereitet werden.

Danke von dieser Stelle an alle, die bei dieser Aktion mitgewirkt haben!



TMK Sonntagberg Jahreshauptversammlung

Am 27. Februar fand im Sitzungssaal der Gemeinde Sonntagberg die Jahreshauptversammlung der Trachtenmusikkapelle Sonntagberg statt. Obmann Anton Besendorfer durfte neben Vizebürgermeisterin Genoveva Leitner auch geschäftsführenden Gemeinderat Helmut Novak, Ehrenobmann Helmut Reibl und Ehrenmitglied Hermann Schneckenreiter sowie einige Fanclubmitglieder begrüßen und gab einen ausführlichen Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2015. Nach 3 Jahren wurde heuer wieder ein neuer

Vorstand gewählt, der unter dem Motto „Geburtsstagsvorbereitungsjahr“, im Hinblick auf das 60-jährige Bestandsjubiläum 2017, mit frischem Elan ins neue Musikerjahr startet.



Barrierefreie Badlösungen - wir wissen worauf es ankommt

Unter diesem Motto besuchten die Gemeinderäte a.D. am 11. Februar die seit 2 Jahren in Rosenau ansässige Firma Kletecka GmbH. Der als Geschäftspartner der Firma „viterma“ fungierende Geschäftsführer Peter Kletecka stellte die Firma mit den sehr interessanten Renovierungskonzepten und individuellen Neubau-Badlösungen anhand von Beispielen, Badmustern und Filmen vor. Eine Vielzahl von Fragen konnten im Anschluss an die Veranstaltung noch behandelt werden und rundeten den gelungenen Besuch ab.

60.000 t Vormaterial aus verschiedenen Quellen, vorwiegend aus dem voestalpine-Konzern, zu Spezialkaltbandprodukten verarbeitet. Geschäftsführer Richard Langwieser führte die Damen und Herren durch die neuen Produktionshallen, wobei seine Ausführungen auch NichttechnikerInnen imponierten.



Betreutes Wohnen: „Lieber Schach als matt“

In den letzten Wochen bildete sich eine kleine Gruppe, um regelmäßig gemeinsam Schach zu spielen. Es zeigte sich, dass unter den ambitionierten Amateuren verschiedene Regelauslegungen gegeben waren. Deshalb lud Bewohner Alois Pöchlauer seinen ehemaligen Schüler Christian Neumann vom Schachklub KSV Böhlerwerk zu einer Lehrstunde nach Gleiß ein. Herr Neumann stellte kurz seinen Verein vor, erzählte über den Meisterschaftsbetrieb und erklärte die richtige Aufstellung, die wichtigsten Grundzüge und wesentlichen Regeln wie „berührt – geführt“. Mit Aufstellungsbeispielen beantwortete er viele Fragen, z.B. „Wie kann ich den König aus dem Schach befreien?“ oder „Kleine/große Rochade“. Nun heißt es fleißig spielen für die SeniorenInnen, denn in einigen Monaten ist die erste Simultanpartie mit Schachmeister Neumann unter dem Motto „Lieber Schach als matt“ geplant. Herzlichen Dank Herr Neumann für diese lehrreiche „Schachstunde“.



Gemeinderäte a. D. besuchen das neue Kaltwalzzentrum in Kematen

Großes Interesse bestand bei den Gemeinderäten a.D. Sonntagberg, als es seitens der voestalpine Precision Strip GmbH eine Einladung gab, das Kaltwalzzentrum in Kematen/Ybbs zu besichtigen. In der neuen um ca. 113 Mio. Euro errichteten Betriebsstätte werden mit ca. 160 Mitarbeitern



Neuwahlen bei den Volkstänzern

Bei der 11. Jahreshauptversammlung der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg im Gasthaus Schuller „Allhartsbergerhof“ blickte die ständig wachsende Volkstanzgruppe mit ihren 33 Mitgliedern auf ein sehr erfolgreiches Arbeitsjahr zurück. Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder Neuwahlen durchgeführt.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Leiter:	Reinhard Sallegger
Stellvertreter:	Daniel Rumpl
Leiterin:	Karin Gassner
Stellvertreterin:	Maria Wagner

Kassier:	Stefan Sonnleitner
Stellvertreter:	Sebastian Boxhofer
Schriftführerin:	Simone Lesiak
Stellvertreterin:	Doris Sandhofer

Als Ehrengäste wurden Vizebürgermeister Ludwig Stolz (Allhartsberg) sowie Bürgermeister Thomas Raidl begrüßt. Die VTG Sonntagberg-Allhartsberg freut sich auf ein neues, spannendes Arbeitsjahr.

Milch – Die Kraft der Natur

Seit mehr als 8.000 Jahren trinkt der Mensch artfremde Milch, ohne davon krank zu werden. Sie enthält eine ganze Reihe wichtiger Vitamine und Mineralstoffe, senkt das Darm- und Brustkrebsrisiko und enthält leicht verdauliche Fette sowie qualitativ hochwertiges Eiweiß. Milch und Milchprodukte bzw. deren Inhaltsstoffe sind auch für die Knochendichte sehr wichtig, halten unsere Zellen gesund und stärken unsere Wundheilung und Zellerneuerung. Fettarme Milch etabliert sich zunehmend auch als Sportgetränk. Durch leicht verdauliche Kohlenhydrate und eine optimale Zusammensetzung der Proteine ist Milch klar im Vorteil gegenüber herkömmlichen Elektrolytgetränken. Auf diese und noch mehr Tatsachen wiesen die Sonntag-



berger „Gmundner-Milch“ – Lieferanten bei einer kürzlich durchgeführten Verteilaktion hin.

90 Jahre ATUS Rosenau Turnen.



Der ATUS Rosenau feiert heuer seinen 90. Geburtstag. Der Turnsport ist nach wie vor die beste körperliche Ausbildung für Jung und Alt. Um einen leistbaren Jahresbeitrag ist es möglich, sich das ganze Jahr sportlich zu betätigen.

Ein sehr gut ausgebildetes Vorturnerteam erwartet Sie/Euch bei den Turnstunden wie unten angeführt. Turnen macht fit - komm und melde dich an! Es gibt für jeden das passende Angebot, ob Kleinkinder, Mädchenturnen, Turner und Turnerinnen, Frauengymnastik sowie die Ballspielstunden Volleyball und Basketball.

Wochenplan

Montag:	17:00 - 19:00 Uhr Leistungsriege Turner 19:00 - 21:00 Uhr Basketball
Dienstag:	17:00 - 18:30 Uhr Mädchenturnstunde 6-10 Jahre 19:00 - 21:00 Uhr Frauengymnastik
Mittwoch:	17:00 - 18:30 Uhr Turner Anfänger ab 6 Jahre 17:00 - 19:00 Uhr Leistungsriege Turner
Freitag:	16:00 - 18:30 Uhr Kleinkinderturnen ab 3 Jahre 18:30 - 19:30 Uhr Turnerinnen ab 10 Jahre 18:30 - 20:00 Uhr Leistungsriege Turner 20:00 - 22:00 Uhr Volleyball gemischt

Alle Einheiten finden in der Schulturnhalle in Rosenau statt.

Weitere Informationen finden Sie auf www.atus-rosenau.at/turnen.



Schach: KSV Böhlerwerk kämpft um Klassenerhalt in der NÖ-Landesliga

2 Drittel der Meisterschaft 2015/2016 in der höchsten Spielklasse Niederösterreichs sind absolviert. Zeit also, eine Zwischenbilanz für den KSV Böhlerwerk zu ziehen.

Nach einem Sieg (4,5:3,5 im Derby gegen Amstetten!), 3 Unentschieden (jeweils 4:4 gegen Bisamberg/Korneuburg, Voest Krets und Stockerau) und 3 Niederlagen (jeweils 3:5 gegen Baden, Mistelbach und Mostarrichi) finden sich die Böhlerwerker Schachspieler mit 5 Mannschaftspunkten somit auf dem 9. Platz unter 11 Mannschaften wieder.

Wie schon die letzten Jahre ist das Niveau der Niederösterreichischen Schach-Landesliga wieder enorm gestiegen. Dies belegt auch die Tatsache, dass sich ein Verein wie Amstetten nur auf dem 8. Platz (punktegleich mit dem KSV Böhlerwerk), und somit ebenfalls in akuter Abstiegsgefahr, befindet.

In den letzten 3 Runden der Landesliga steht dem Böhlerwerker Team somit ein harter Kampf um den Klassenerhalt bevor.

Halten Sie dem Schachklub des KSV Böhlerwerk die Daumen, damit die „Gemeinde Sonntagberg“ auch in der nächsten Saison wieder in der stärksten Schach-Liga Niederösterreichs vertreten ist. Im Bild ein Großteil der Spieler des Landesligakaders des Schachklub Böhlerwerks: v.l.n.r. Horst Semeck, Alois Hellmayr, Peter Kranzl, Christian Neumann, Manfred Edenhauser, Hans Ebner, Lambert Danner, Gregor Nadlinger und Friedrich Brandstetter



Seniorenbund, OG Sonntagberg in „Christkindl“ bei Steyr

Zum „gnadenreichen Christkindl“ in „Baum unterm Himmel“, wie Christkindl ursprünglich hieß, brachen die Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg bei ihrer letzten Ausflugsfahrt im Vorjahr auf. Besucht wurde die Pötmesser Krippe – aufgebaut auf einer Fläche von 58 m² und 18 m Länge. 778 aus Lindenholz geschnitzte und

bekleidete Figuren bevölkern diese Krippe. Auch das Postamt von Christkindl wurde besucht. Nach einem gemütlichen Bummel ging es weiter nach Steyr zum Christkindlmarkt, wo man bei Glühwein, Tee und Punsch den Turmbläsern lauschen konnte. Der Abschluss wurde in Seitenstetten im Gasthaus Ott gemacht.



Der obligatorische Z`ammverlass zum Jahresbeginn...

...ist wie immer Anlass, für die geleistete Arbeit im Verein den Dank auszusprechen. So erging auch die Einladung der Vorsitzenden des Pensionistenverbandes Sonntagberg Club Böhlerwerk, Ingrid Biringer, an die emsigen MitarbeiterInnen, welche die Stützen des Clublebens darstellen. Der „Z`ammverlass“ mit Mittagsessen im Gasthaus Kerschbaumer und gemütlichem Ausklang rundeten den Nachmittag ab. Die große Anzahl von Clubmitgliedern bei den wöchentlichen Clubnachmittagen, Veranstaltungen und Ausflügen benötigt auch eine gut organisierte Clubarbeit, welche durch die Leitung mit ihrer Mannschaft vorbildlich gelöst

wird. Der Dank soll auch auf diesem Wege von den Clubmitgliedern dafür ausgesprochen werden.



Einen Medaillenregen

gab es für die Produzenten des Ybbstales bei der Ab-Hof-Messe in Wieselburg. Mit seinem Bauch,- Karree und Schinkenspeck holte sich Fleischermeister Johann Freudenschuß zwei Goldmedaillen und eine Silbermedaille.



Stocksport KSV Böhler-Sonntagberg

Harald Progsch qualifizierte sich am 6. Jänner in Amstetten in der Eishalle bei den offenen Landesmeisterschaften im Einzel-Zielbewerb mit dem 4. Rang für die Österreichische Staatsmeisterschaft in Marchtrenk, wo er im Einzel den hervorragenden 22. Rang von 40. Teilnehmern erreichte. Mit der Niederösterreich-Auswahl durch die Schützen Patrick Solböck (UNION Wang), Thomas Grubelnick (ASKÖ Mödling), Johannes Osanger (ESV Wechling) und Harald Progsch (KSV Böhler-Sonntagberg) erreichten sie den 8. Rang. Herzliche Gratulation!

Auch die Staatsmeisterschaft Schüler U14 wurden durchgeführt. Sandra Oberegger erreichte mit der Bezirksauswahl 1 (Bezirksgruppe Waidhofen/Ybbs) in St. Pölten am Eis bei den offenen Landesmeisterschaften in der Mannschaft mit Pascal Lichtenberger (UNION Ertl), Jacob Bierbaumer (UNION Ertl) und Anna Hackl (UNION Ertl) den hervorragenden 2. Rang und somit als Vizelandesmeister den Aufstieg zu den Staatsmeisterschaften.



Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften erreichten die Spieler Pascal Lichtenberger (UNION Ertl), Anna Hackl (UNION Ertl), Pilsinger Martin (Klauser ESV), Progsch Marcel (Klauser ESV) und Sandra Oberegger (KSV Böhler-Sonntagberg) den guten 6. Rang. Alles Gute für die Zukunft und Stock Heil.



Konzert der jungen Musiktalente des MSV Allhartsberg-Kematen-Sonntagberg „prima la musica“-Teilnehmerkonzert

Mit zehn jungen Musiktalenten beteiligte sich der Musikschulverband Allhartsberg-Kematen-Sonntagberg am diesjährigen Jugendmusikwettbewerb „prima la musica“. Beim Teilnehmerkonzert, das am 17. Februar in der Musikschule Allhartsberg durchgeführt wurde, konnten die



MusikerInnen ausgezeichnete Leistungen zeigen. Das Teilnehmer-Konzert gibt den Schülern die Möglichkeit, das Programm vorzustellen und findet deshalb bereits einen Monat vor dem Bewerb statt, damit noch genügend Zeit bleibt, um mögliche Feinheiten auszuarbeiten.



Computer-Grundkurs

Auch heuer gab es wieder einen Computer-Grundkurs mit Herrn Gerhard Hofer. An 6 Abenden wurden den 8 Teilnehmern Basisinformationen zur Bedienung des

Computers vermittelt. Mit viel Einfühlungsvermögen, großem Geschick und fundiertem Sachwissen gelang es Herrn Hofer, den unterschiedlichen Bedürfnissen der Kursteilnehmer gerecht zu werden.

Lena Offenberger ist Landesmeisterin



Lena Offenberger, seit der Saison 2015/2016 im Kinder Förderkader des NÖ LSV, wurde bei den am 13. und 14. Februar ausgetragenen Landeskindervergleichskämpfen am Semmering, in der Klasse U12 im Riesentorlauf und Slalom Landesmeisterin. Sie hat sich mit diesen Leistungen in beiden Disziplinen für das ÖSV Kids Spring – Festival in Abtenau (Sbg.) qualifiziert, bei dem die besten Nachwuchstalente Österreichs an den Start gehen dürfen.



Cheer Tigers

Seit mittlerweile 2 Jahren ist die Cheerleadergruppe mit dem Namen „Cheer Tigers“ aus Sonntagberg aktiv. Im Oktober und November wurde bereits das erste Mal an den Cheerleader Meisterschaften in St. Pölten und Schwechat teilgenommen und ein erfolgreicher 2. und 3. Platz erkämpft. In der Saison 2016 arbeitete man bereits intensiv, da Ende Jänner schon der erste Auftritt beim Infotag in der Fachschule Amstetten stattfand. Mit einem ganz neu zusammengestellten Team wurde erstmalig eine dreistöckige Pyramide präsentiert. Seit heuer wird den Mädchen und Burschen auch angeboten, an verschiedenen Camps teilzunehmen. Viele haben dieses Angebot angenommen und fuhren bereits Anfang März zu einem 2-tägigen Dance Camp nach Wien. Seit dem Jahr 2016 wird auch das Cheerdance im Verein angeboten und es wird erstmals auch in der Kategorie Cheerdance bei Meisterschaften angetreten. Natürlich kommt die Haupttätigkeit, das Cheerleading, nicht zu kurz, daher ist die Gruppe Ende Mai bei einem 2-tägigen CCA Cheer Camp in St. Pölten mit dabei.

Seit Jahresbeginn wird auch wieder für Meisterschaften trainiert. Dieses Jahr soll die erste Meisterschaft Ende Mai in Innsbruck stattfinden. Auch im neuen Jahr ist die Gruppe bereits gewachsen und man freut sich über jeden Neuzugang. Alle Interessierten ab 5 Jahren sind herzlich willkommen!

Bei Interesse melden Sie sich unter cheertigers@gmx.at oder besuchen Sie ein Training. Diese finden immer mittwochs und samstags jeweils von 16:30 – 18:15 Uhr im Turnsaal der Volksschule Böhlerwerk statt.



MOSHAMMER
bäckerei - café - konditorei



Osternestsuche in Böhlerwerk

Die Firma Moshhammer und der Verein „Gemeinsam für Böhlerwerk“ laden zur Osternestsuche.

Am 27. März finden sich auf Böhlerwerks Wanderwegen Osternester mit Genussgutscheinen, die im Café eingelöst werden können. Alle erfolgreichen Sucher und auch jene, die leider nicht fündig wurden, sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen und Wanderkarten liegen im Café auf.



(bezahlt Inserate)

Firmengruppe

KLAUS STOCKINGER



KIES GMBH

KIESAKTION

ab März 2016 für die NEUE Bausaison
Kies in allen Körnungen aus eigener Kiesgrube in Mauer bei Amstetten an der B121 direkt am Kreisverkehr Voest Alpine Precision Strip



ERDBAU GMBH

ASPHALTRECYCLING 0/30 geprüft
Hochwertiges Straßenbaumaterial

BETONRECYCLING 0/63 geprüft & CE- zertifiziert
Hochwertiges Straßenbaumaterial



BAU GMBH & CO KG

ZIEGELRECYCLING 0/63 geprüft & CE- zertifiziert
Niederrangiges Wegebbaumaterial

Recyclingmaterialien ab Werk Seitenstetten

Preise auf Anfrage – holen sie sich ihr Angebot!

Gewerbepark Pölla 20, 3353 Seitenstetten

Tel.: 07477/421 50 Fax: DW 40, E-Mail: office@stockinger-erdbau.at



© Christoph Fischer

Teures Warmwasser

Tipps um Wasser energieeffizient zu wärmen und den Verbrauch zu reduzieren:

- Warmwasserbereitung mit Strom macht nur Sinn bei langen Warmwasserleitungen und sehr geringem Warmwasserverbrauch. Hier sind die Verluste so hoch, dass es manchmal besser ist an Ort und Stelle einen kleinen Untertischspeicher zu installieren.
- Lassen Sie die Sonne arbeiten - thermische Solaranlagen decken schon bis zu 70 Prozent Ihres Energiebedarfs für die Warmwasserbereitung.
- Eine weitere Alternative ist eine Warmwasser-Wärmepumpe.
- Beladen Sie den Geschirrspüler immer voll und nutzen Sie das Sparprogramm.



Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ
Tel. 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at

ERÖFFNUNG

Dr. Todor Toschkov
Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie

Wahlordination

Schulgasse 2
3353 Seitenstetten

Tel.: 0676 / 476 76 40

Terminvereinbarung: Dienstag, Donnerstag und Samstag
von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ordination: Samstag von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
nach Terminvereinbarung



(bezahltes Inserat)



Presseaussendung



Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark



Erstes Heizungs-EKG bei der Neuen Mittelschule Sonntagberg

Im Rahmen der „Klima- und Energiemodellregion Amstetten“ und in Kooperation mit der Energieagentur Niederösterreich (ENU) werden in einigen öffentlichen Gebäuden des Bezirks sogenannte Heizungs-EKGs durchgeführt. Dabei handelt es sich um Messungen an bestehenden Heizanlagen in öffentlichen Gebäuden.

Das erste Heizungs-EKG wurde noch im Dezember in der NMS Sonntagberg installiert. Nach einer mehrwöchigen Prüfdauer, bei der Sensoren an der Heizung und im Leitungssystem angebracht werden, lassen sich Rückschlüsse über die Funktionsweise der Anlage ziehen. Beispielsweise Aussagen über die Aufheizzeiten oder Grundeinstellungen und Programmierungen der Heizung.

„Wir sind froh über diese Möglichkeit, die uns einen ersten Überblick über die Heizsituation in der NMS Sonntagberg gibt“, so Bgm. Thomas Raidl. Der durchführende Techniker, Ing. Roland Riemer ergänzt, dass es sich beim Heizungs-EKG um eine Grobanalyse handelt, die den IST-Zustand darstellt. Daraus lassen sich dann Handlungsschritte ableiten, die von kleinen Adaptierungen wie Ventiltausch oder Umprogrammierung der Heizung bis hin zu baulichen Maßnahmen reichen.



*Installierung des ersten Heizungs-EKG im Bezirk in der NMS Sonntagberg
v.l.n.r.: Bgm. Thomas Raidl, prov.Leiter Peter Holzfeind, Reinhard Seisenbacher,
Mag. (FH) Eva Zirkler (Klima- und Energiemodellregion Amstetten), Ing. Johann Wagner,
Ing. Roland Riemer (ENU)*

Kontakt für Rückfragen:

Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten
Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling
Mag.(FH) Eva Zirkler: 07475/53340-210, zirkler@gvuam.at





info@belarus-kinder.net
www.belarus-kinder.net
Tel.: 02742/ 9005 - 15466
Fax: 02742/ 9005 - 13133
Mobil: ++43 676 9604275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Projektleitung: MARIA HETZER
NÖ Landesjugendreferat;
Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten



1986 / 2016 30 Jahre nach Tschernobyl!

Die Situation in den verstrahlten Gebieten hat sich kaum verändert!

„Sperrzone-
Zutritt verboten!“

Zeichnung,
von Alina, 14,
aus Gomel



Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Weißrussland (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die **Kinder zwischen 10 und 14 Jahren** werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 130.— geleistet werden.

Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle Beteiligten sehr dankbar.

Informationen: 02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat)
oder 0676 96 04 275

www.belarus-kinder.net (FAQ 2016) oder info@belarus-kinder.net

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2016

Termine: Sa., 25.6. – So., 17.7.
2016 Sa., 16.7. – So., 7.8.
Sa., 6.8. – So., 28.8.

**3 Wochen in Österreich bedeuten
Erholung für
Körper und Seele der Kinder**

Maria Hetzer

Leitung, Organisation u. Durchführung
des Projektes „Erholung für Kinder aus Belarus“

St. Pölten, Ende 2015/ Anfang 2016

Unterstützt durch



Spendenkonto:
NÖ Landes-Hypothekenbank AG
KontoNr. 3855-005319 BLZ: 53000
„Erholung für Kinder aus Belarus“
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319
BIC: HYPNATWWXXX



Caritas

Betreuen und Pflegen
zu Hause

Sie brauchen Hilfe zu Hause?

Wir helfen Ihnen gerne:

- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- bei Besorgungen
- beim Pflegegeldantrag
- beim Organisieren von Pflegebehelfen
- beim Vermitteln von Physiotherapie,
„Essen auf Rädern“, Besuchsdienst, ...
- beim Installieren eines Notruftelefons
- bei der Vermittlung der 24-Stunden-Betreuung
des Caritas Vereines Rundum zu Hause betreut



Caritas Sozialstation Ybbstal
Einsatzleitung: DGKS Melanie Schwein
 1. Straße 28a
 3331 Kematzen
 Mo, Mi und Fr 10:00-11:00 Uhr
Mobil: 0676-83 844 229
Tel. und Fax: 07448-200 20
 bup.ybbstal@stpoelten.caritas.at
 www.caritas-stpoelten.at





**DER STIFTSMEIERHOF
SEITENSTETTEN**
LAND • GAST • HAUS • FEST • SAAL

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir für unser Restaurant
motivierte Mitarbeiter!

Küchenchef/in
Serviceleiter
Jungkoch/in
Restaurantfachkräfte
Servicepersonal
Aushilfen
in allen Bereichen

Wir bieten:
Kost und Logis frei

Wir bieten eine sehr gute Entlohnung.
 Je nach Erfahrung, Qualifikation und Stunden
 Bereitschaft zur Überbezahlung



Haben wir Ihr Interesse geweckt!
 Wir freuen uns auf Ihre schriftliche
 oder telefonische Bewerbung
 unter

office@patzalt.at

+437433/2223

PATZALT
 Gastronomiebetriebe GmbH

Alte Schulstraße 12
 A-3313 Wallsee
 www.patzalt.at
 www.stiftsmeierhof.at



(bezahltes Inserat)

Neu
 Mo: 20.10-21.10
 Mi: 18.30-19.30

JUMPING
ZUMBA
 fitness

Wochenprogramm:

Montag:
 17.30 - 18.30

Dienstag:
 kids 17.30 - 18.30
 18.30 - 19.30

Mittwoch:
 18.30 - 19.30
 19.30 - 20.30

Freitag:
 19.30 - 20.30
 auf Voranmeldung
 und auch für Einsteiger

Zusatzkurse:

Montag: 18.30 - 19.00
 6-packs
 19.00 - 20.00
 PILOXING

Dienstag: 19.30 - 20.30
 INDOOR - CYCLING

Donnerstag: 18.30 - 19.30
 HOT IRON

Freitag: 18.30 - 19.00
 Rücken fit
 19.00 - 20.00
 JUMPING FITNESS®

INFOs auf www.wirel.at

JOIN THE party
zumba.com

NEU NEU NEU NEU

JUMPING
 fitness

JUMPING FITNESS KIDS
 DEMNÄCHST BEI UNS!
 Nähere Infos erhältst du im
 Wirel Studio 1 unter
 Tel.: 07448/7070

Wirel Studio 1
 FITNESS - WELLNESS - HAPPINESS
 Waidhofner Str. 1, 3332 Gleiss
 07448/ 70 70 www.wirel.at

Ernährungstraining
 mit dem diplomierten
 Ernährungsvorsorgetrainer
 Heiko Wirnschimmel
 Tel.: 0676/5381870



Weiters im Haus vorhanden

SPORT
PHYSIOTHERAPIE
 Fehringer & Zellhofer

Heilende Ergotherapie
Anita Kammerhofer
 KEILER - KLANG - MASSAGE

Termine nach telefonischer Vereinbarung
 unter: 0650/ 830 11 41

kosmetik+
 fusspflege

timeless
 schönheitspflege
 für sie und ihn

(bezahltes Inserat)



Geschätzte Bevölkerung
von Rosenau u. Sonntagberg!



Der ÖAMTC-Zweigverein-Amstetten,
veranstaltet heuer die

12. SONNTAGBERG-CLASSIC-TROPHY

auf dem Sonntagberg.

(Gleichmäßigkeitsbewerb für Fahrzeuge bis Baujahr 1991)

Diese Veranstaltung findet

am Samstag, den 30. April 2016

zwischen 08.00 Uhr und 18.00 Uhr

statt und erfordert an diesem Tag, aber auch vor- und nachher
organisatorische Maßnahmen welche zu Störungen führen könnten.

Wir ersuchen Sie um Verständnis wegen möglicher Lärmbelastung oder
Straßensperren (10:00 bis ca. 12:00 Uhr und 13:30 bis ca. 16:30 Uhr)

Das ganze ÖAMTC-ZV-Team bemüht sich eventuelle Belästigungen in
Grenzen zu halten und dankt für Ihr Entgegenkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Wagner
Obmann e.h.

ÖSTERREICHISCHER AUTOMOBIL-, MOTORRAD- UND TOURING CLUB
ZWEIGVEREIN AMSTETTEN ZVR-Nr.: 188241794 oeamtc-zv-amstetten@aon.at
Obmann: Wolfgang Wagner, A-3311 Zeilern, Schörghofstrasse 361,
Tel.: 0676 7204421 wolfgang.g.wagner@aon.at



HOCHRATHER

LANDTECHNIK

www.hochrather.at

JETZT AUCH IN Ihrer Nähe!

Neues Servicezentrum im Mostviertel,
in 3361 Aschbach, Heide 3



STEYR Profi CVT

TRAKTOREN

Der
sparsamste
Motor in
seiner
Klasse!



- ✓ 110 – 130 PS
- ✓ stufenlos von 0 – 50 km/h
- ✓ aktive Stillstandsregelung
- ✓ 50 km/h bei 1.750 U/Min.
- ✓ Power Plus für bis zu 28 PS Mehrleistung
- ✓ höchste Hubkraft in seinem Segment

**ERÖFFNUNGSFEST
IN ASCHBACH
2. APRIL 2016**

SICH INFORMIERE SIE GERNE!

THOMAS LEIMINGER

Verkaufsberater

Mobil: +43 (0) 676/ 844 277 235

E-Mail: tleiminger@hochrather.at



FÜR SIE IM VERKAUFSPROGRAMM:



(bezahltes Inserat)



DIE KNACKWURST + JULIUS RAAB

Der Staatsvertragskanzler bleibt nicht nur als Baumeister der Republik Österreich in Erinnerung. Er schlug die Eckpfeiler dessen ein, was Österreich unter der Bezeichnung „Sozialer Marktwirtschaft“ erfolgreich und wohlhabend machte. Die Werthaltungen Julius Raabs waren bestimmt durch seine humanistische Bildung, die Erfahrungen von Krieg und Entbehrung und seine christlich-soziale Herkunft. Die Knackwurst war sein täglich Brot, weshalb sie in ihrer staatstragenden Bodenständigkeit Julius Raab mit einem Augenzwinkern gut verkörpert.

DAS MOBILTELEFON + DIE WERTE DES 21. JAHRHUNDERTS

Das Handy ist Symbol für Leben und Wirtschaften im 21. Jahrhundert. Wirtschaft und Kommunikation sind global und schnell geworden. Die weltweite Verbreitung des Wissens lässt Barrieren verschwinden und weltweiter Handel eröffnet Chancen und schafft Risiken. Welche Verantwortung steht hinter unserem Handeln als Unternehmer und Konsumenten? Welche Werte haben wir?



VERANSTALTUNGEN HIGHLIGHTS 2016

Salzburger Passionsingen, Stiftskirche Seitenstetten
12. März 2016, um 19:30 Uhr

Frühlingspflanzenmarkt im April
16. April 2016, ab 8:00 Uhr

Gartentage 10. – 12. Juni 2016

Vollmondnacht 19. Juli 2016, ab 20:00 Uhr

Radiofrühshoppen Radio Niederösterreich
28. August 2016, ab 10:00 Uhr

Herbstpflanzenmarkt/Kunsthändlermarkt
1. Oktober 2016, ab 8:00 Uhr

Herbstkonzert des Waldhofner Kammerorchesters
9. Oktober 2016, um 16:00 Uhr
Joseph Haydn – Die Jahreszeiten

Adventmarkt: 9. – 11. Dezember 2016

Adventkonzert: 18. Dezember 2016, um 15:00 Uhr

Gartentage 2017: 16. – 18. Juni 2017

Öffnungszeiten 2016/17
jährlich April – Oktober
Täglich von 9:00 – 17:00 Uhr
(Letzter Einlass 16:00 Uhr)

Tickets
Erwachsene €2,00
Ermäßig €4,00
Gruppen €4,00
Schüler bis 18 J. €2,00
Führungskarte €2,50

Tägliche Führungen
siehe www.stift-seitenstetten.at

Kontakt
www.stift-seitenstetten.at
info@stift-seitenstetten.at
T: +43 303 7477 423 00 0

Aus Klosterberg 1
3123 Seitenstetten

Schau ma amoi

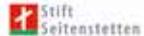
Wirtschaft & Werte 2.0
Hl. Benedikt + Julius Raab + ...



Ausstellung 2016/17

APRIL – OKTOBER
STIFT SEITENSTETTEN

www.schau-ma-amoi.at



LE 14-20



DEM HIMMEL NAHER!



Neueröffnung am 22. Mai 2016

Museum Schatzkammer

Seit Jahrhunderten pilgern Menschen aus vielen Ländern Europas auf den Sonntagberg. Das Museum Schatzkammer zeigt ihre Geschichten, die Votivgaben und die Wünsche und Anliegen der Pilger. Beeindruckend sind das architektonische Ensemble und die Schätze, die seit langer Zeit an diesem Kraftort verwahrt und gepflegt werden.

Basilika Sonntagberg

Die Schatzkammer Sonntagberg ist neuer NÖ Card Partnerbetrieb



Öffnungszeiten

Ab 22. Mai – 31. Oktober 2016
Täglich von 10.00 – 17.00 Uhr

Tickets erhältlich im Pilgerbüro

Erwachsene € 3,50
Schüler bis 18 J. € 2,00
Aufpreis Führung € 2,00

1€



GUTSCHEIN

für einen um 1€ ermäßigten Eintritt in das Museum Schatzkammer Sonntagberg!

Pro Person und Eintritt kann nur ein Gutschein eingelöst werden.
Gültig bis 30. Juni 2016

Veranstaltungsnachlese - Seitenblicke

Glühmoststand der VTG Sonntagberg-Allhartsberg



In den Weihnachtsfeiertagen war die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg am Marktplatz in Allhartsberg mit einem Glühmoststand vertreten. Die Volkstänzer konnten sich über zahlreichen Besuch freuen!



TMK Sonntagberg Musikball

Traditionellerweise fand im Jänner der Musikball der Trachtenmusikkapelle Sonntagberg in der Festhalle in Rosenau statt. Die Mostibären sorgten bei einem sehr gut besuchten Ball für Stimmung bis in den frühen Morgen. Beim Schätzspiel erwies sich heuer Bgm. Thomas Raidl als der beste „Schätzerant“ und gewann den Hauptpreis.



ATUS Gschnas in Festhalle Rosenau

„Lei lei lustig sein“ – ein einfaches aber erfolgreiches Motto, das auch zum Gschnas des ATUS Rosenau passt. Es war eine bunte, lustige Gesellschaft in der Festhalle, zu der auch die DJ's mit ihren Soundtracks ihren musikalischen Anteil beisteuerten. Der ATUS Rosenau ist also nicht nur ein Sportverein, welcher seine Aktivitäten auf sportliche Veranstaltungen reduziert, sondern auch ein Verein, dessen Mitglieder und Freunde ausgelassen und lustig feiern können.



Pfadfinderball

Einer der Höhepunkte der Ballsaison war sicherlich der Pfadfinderball. Der Fanfarenzug sorgte für eine schwungvolle Eröffnung der Veranstaltung und zahlreiche junge und „junggebliebene“ Ballgäste unterhielten sich blendend.



Pfadfinder Fanfarenzug

Faschingsdienstag



So wie alle Jahre wurde am Faschingsdienstag vor der Gemeinde die traditionelle „Gemeindesuppe“ ausgegeben. Sowohl in Böhlerwerk als auch in Rosenau herrschte reges



Treiben. Der Fasching wurde dann in den Gaststätten und im Böhlerzentrum gebührend verabschiedet.



Kurs - Stoffdruck mit Modeln

Nach fachmännischer Anleitung von Kursleiterin Lore Hirtenlehner machten sich die Teilnehmerinnen des Workshops „Stoffdruck mit Modeln“ an die Arbeit und bedruckten Pölster, Sets, Läufer, Taschen und vieles mehr. Viele individuell und kreativ gestaltete Kunstwerke waren das Ergebnis der beiden Kursabende in Böhlerwerk und Rosenau. Kulturreferentin Vzbgm. Genoveva Leitner freute sich, dass dieses Angebot so großen Zuspruch fand und beide Abende ausgebucht waren.



Glücksklee-Faschingsausklang der Pensionisten im Böhlerzentrum



Der obligatorische Fleischknödelschmaus des Pensionistenverbandes Club Böhlerwerk war wie immer der Auftakt zum Faschingdienstagsausklang im Böhlerzentrum. Die gut besuchte Veranstaltung, das bunte Treiben, verbunden

mit Tanz und prächtiger Stimmung, wurde umrahmt durch die musikalischen Darbietungen des Entertainers Alois Fluch. Den Höhepunkt der Veranstaltung bildeten natürlich die Organisatoren des Pensionistenclubs mit ihrem „Glückskleemotto“.

Vortrag Sri Lanka

Josef Ambroz nahm die zahlreichen Besucher mit auf eine faszinierende Entdeckungsreise nach Sri Lanka. Die Gewürzinsel, auch „Perle des Indischen Ozeans“ genannt, hatte früher die Bezeichnung Ceylon und ist auch für ihre Teeplantagen bekannt. Um auf den fairen Handel dieser Produkte aufmerksam zu machen, informierten die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Fairtrade Gemeinde“ im Rahmen des Vortrages und boten auch Gewürze und Tee an. Frau Rosamaria Kern-Hochstrasser von NETs.werk machte mit der Verkostung regionaler Bioprodukte Lust auf die Eröffnung der neuen Abholstelle in Rosenau. Herzlichen Dank an alle, die durch ihr Mitwirken zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben!





Aus unseren Schulen und Kindergärten

Ankündigung

Liebe Eltern,

die Gemeinde Sonntagberg ermöglicht Ihnen, wie jedes Jahr in den Sommerferien, für ihre schulpflichtigen Kinder (6 – 14 Jahre) die bewährte Ferienbetreuung.

Standort: Neue Mittelschule Sonntagberg, in den Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung

Termine: 04.07. bis 22.07.2016 und 16.08. bis 02.09.2016

Die Anmeldung erfolgt bei Frau Mag. Livia Schatz von Montag bis Freitag in der Zeit von 11 Uhr bis 16 Uhr 30 in der schulischen Nachmittagsbetreuung. Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 0664 / 85 15 490 oder per Mail schuelerhort.sonntagberg@gmail.com.

Anmeldeschluss: 10.06.2016



Fasching im Kindergarten Böhlerwerk

Viel Spaß hatten die Kinder am Faschingsdienstag bei lustigen Spielen und in der Kinderdisco. Wir bedanken uns herzlich bei der Fa. Revent-Veranstaltungstechnik für die tolle Discobeleuchtung. Eine nette Überraschung war der Besuch des „Honigbärs“, der an alle Kinder Zuckerl austeilte.



Turnen mit Hopsi Hoper in unseren Volksschulen

Die Bewegungsstunden in der VS Böhlerwerk mit Alexandra vom „ASKÖ Kinder gesund bewegen“ machen den Kindern immer großen Spaß. Viele unterschiedliche Materialien und lustige Spiele animieren die Kinder zu viel Bewegung. Auch in der VS Rosenau bescherte



Hopsi Hopper der 3. Klasse wieder eine vergnügliche Turnstunde.



Faschingsdienstag in den Volksschulen

Begleitet von Musikerinnen und Musikern der Werksmusikkapelle Böhlerwerk zogen Faschingsnarren bei strahlendem Frühlingswetter durch den Ort. Vor dem Café Moshammer wurden lustige Faschingslieder gesungen und anschließend gab es Leberkäsemeln und Getränke. Herzlichen Dank an die Gemeinde und an die Familie Moshammer, die diese Köstlichkeiten spendierten.



Auch in der VS Rosenau wurde der Faschingsdienstag wieder ausgiebig gefeiert. In jeder Klasse standen für zwei Unterrichtsstunden lustige Faschingsspiele, Tänze und Lieder auf dem Programm. Am Faschingsmontag wurden die Kinder in der großen Pause mit einem köstlichen Krapfen überrascht. Vielen Dank an die Gemeinde für die süße Spende!



Obstkorb in der VS Böhlerwerk



Die Kinder der 1. und 2. Schulstufe machten bei der Initiative „Lust auf Obst“ mit. Sie lernten fächerübergreifend über die Wichtigkeit von Obst und Gemüse und wurden mit einem großen Obstkorb belohnt. Die Freude war groß!



Täglich Bioäpfel für alle SchülerInnen

Seit Herbst wird regelmäßig die schlaue Kiste mit Bio-Äpfeln zugestellt und die Kinder können sich jederzeit einen Apfel zum Unkostenbeitrag von 20 Cent nehmen.

Auf Gesundheit und gesunde Ernährung wird in den Volksschulen Rosenau und Böhlerwerk großer Wert gelegt.



Sonne, Schnee und jede Menge Latschen – Schikurs der NMS Sonntagberg

Am 18. Jänner machten sich die zweiten und dritten Klassen der NMS Sonntagberg auf den Weg Richtung Planneralm. Schon im Vorfeld wurde dieser Woche, sowohl von Schülern als auch von Lehrern, entgegengefebert! Wie sich herausstellen sollte, zu Recht! Bereits bei der Ankunft zeichnete sich das ab, was die ganze Woche über aufrecht blieb: strahlender Sonnenschein, herrliche Bedingungen, um das Skifahren zu lernen und sein Können zu vertiefen. Von Montag bis Donnerstag wurden alle Kinder von einem engagierten Lehrerteam betreut. Die Lehrerinnen und Lehrer Claudia Penz, Dagmar Fluch, Madeleine Bruckner, Dieter Fischböck, Thomas Ruckensteiner sowie Klaus Popp taten ihr Bestes, um die Schüler optimal auf die zwei Bretter unter ihren Füßen vorzubereiten und mit diversen Spielchen zu motivieren. Ein besonderes Lob gilt hier den Anfängern, die es bereits am dritten Tag schafften, einzelne Hänge in einem perfekten Pflug zu meistern. Das Abendprogramm gestaltete sich wie immer vielfältig. Neben einem Spieleabend mit Tanz und Musik wurde auch eine Latschenbrennerei besichtigt, sowie eine anschließende Fackelwanderung durch die Wälder der Planneralm erlebt. Das Highlight der Woche kam jedoch am Donnerstag! Wurde am Vormittag in einem professionellen Rennen noch der Beste seiner jeweiligen Gruppe ermittelt, so kam es am Abend



zur krönenden Siegerehrung. Davor durfte sich jeder Teilnehmer noch am Kegelsport probieren und einen steilen Hang mit der Rodel runter flitzen. Kein Wunder, dass man am Freitag neben lachenden Gesichtern auch die eine oder andere Abschiedsträne sah.

School on Ice

Am 27. Jänner fand der zweite Eislauftag der NMS Sonntagberg statt.

Diesmal machte sich das Lehrerteam Frau Fluch, Frau Penz und Herr Fischböck mit insgesamt 70 Kindern der dritten und vierten Klassen auf den Weg nach Waidhofen/Ybbs zur Kunsteislaufbahn. Bei verschiedenen Übungen wurden Ausdauer, Gleichgewicht und Koordination geschult. Natürlich genossen die SchülerInnen es auch, dass beim gemeinsamen Rundendrehen einmal Zeit war, um ungezwungen miteinander zu plaudern.





Autorenlesung mit Hannes Hörndler

Erstmals zu Gast in der Schule am Berg war der bekannte Kinder- und Jugendbuchautor Hannes Hörndler. In einem bunten Programm präsentierte der

Schriftsteller Ausschnitte aus einigen seiner Bücher. Auf humorvolle Weise vermittelte Hannes Hörndler den Schülerinnen und Schülern jene Zutaten, die man braucht, um eine spannende Geschichte zu verfassen. Die amüsante Gestaltung sowie die aktive Miteinbeziehung der Kinder begeisterte nicht nur die Schüler aller Schulstufen, sondern auch die Lehrer.

Frisch und munter ins neue Jahr

Die Schülerinnen und Schüler der NMS Sonntagberg starteten frisch und munter ins neue Jahr und freuten sich über den Schnee. Im Sportunterricht wurde die neu gewonnene Motivation genutzt und die Langlaufski wurden angeschnallt. Es flog auch der eine oder andere Schneeball.



Fulminante Weihnachtsshow in der PVS Gleiß

In der PVS Gleiß probten die Kinder im Freigegegenstand „Kreatives Arbeiten“ in der Vorweihnachtszeit sehr fleißig. Am 22. Dezember wurde das Stück „Die Weihnachtsshow für Petrus“ im

Turnsaal aufgeführt. Mit schauspielerischen und musikalischen Höchstleistungen konnten die Engel ihren Petrus überzeugen, sie auch dieses Jahr wieder auf die Erde fliegen zu lassen, um dem Christkind zu helfen. Weihnachten ist gerettet!



PNMS Gleiß in Lackenhof

Auch heuer führte die Wintersportwoche der 2. Klassen wieder nach Lackenhof. Von 11. bis 15. Jänner verbrachten 26 SchülerInnen eine tolle Woche mit Schifahren oder Snowboarden. Trotz starkem Regen am Montagnachmittag, zeigten einige Schianfänger sehr große Motivation, sodass sie am Dienstag bereits die Familienabfahrt meisterten. Ab Dienstagabend kam dann endlich der ersehnte Schneefall. Die schnellsten Schifahrer verbrachten den Donnerstag am Hochkar und konnten dort ihr schifahrerisches Können

unter Beweis stellen. Die Spannung stieg bis zum Abschlussrennen am Freitag, bei dem es so manche Überraschungen gab. Ein Besuch des Solebads in Göstling, eine Fackelwanderung, ein Rodelabend, ein Infoabend über Pistenregeln und Sicherheit auf der Piste, ein Spieleabend und die Abschlussdisco am Donnerstag machten die Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Tag der offenen Tür in Gleiß

Sehr großer Andrang herrschte beim Tag der offenen Tür der Privatschulen Gleiß. Viele interessierte Eltern und Schüler, aber auch Vzbgm. Genoveva Leitner und Bgm. Juliane Günther nutzten die Gelegenheit, sich ein Bild von den Möglichkeiten der Schulen und den Fähigkeiten der SchülerInnen zu machen und zeigten sich begeistert von der Gestaltung der Schulen und den dargebotenen Leistungen.

In allen drei Schulen und im Hort waren die Räume voll mit Plakaten, Werkstücken, Lernspielen und sonstigen sichtbaren Ergebnissen des Unterrichts. Die Fülle und Qualität der unterschiedlichen Beiträge zeugten von der hohen Qualität und der Vielfalt des Unterrichts in den Schulen. Mit einem kreativen, schwungvollen Showprogramm im Turnsaal zeigten die SchülerInnen aller Schulen und des Horts ihr Können. Mit coolen Tanzeinlagen, unterhaltsamen Gesangsstücken und einer anspruchsvollen Sportshow unterhielten und beeindruckten die SchülerInnen die BesucherInnen.

In liebevoll dekorierten Kaffee- und Imbissstuben gab es nicht nur Gelegenheit, die Kochkünste und Backkünste der SchülerInnen bzw. deren Eltern zu überprüfen und zu genießen, sondern hier war auch der geeignete Ort, um sich nochmals im persönlichen Gespräch mit DirektorIn oder LehrerInnen genauer zu informieren. Großer Andrang herrschte in der dreijährigen Fachschule für Sozialberufe. Hier erhalten die SchülerInnen eine Grundlage für einen zukünftigen Sozial- oder Pflegeberuf und können ihre Eignung in diversen Praktika in einer Familie, im Kindergarten, in der Altenbetreuung und in einer Behindertenbetreuungseinrichtung testen. Neben einer fachspezifischen theoretischen Ausbildung erhalten sie eine solide Allgemeinbildung und eine



fundierte Ausbildung im kaufmännischen Bereich und im Haushaltsmanagement und können die Berufsberechtigung zur/zum KinderbetreuerIn (früher Kindergartenhelferin) und ein Grundmodul für verschiedene Gesundheitsberufe erwerben, das dann in einer weiterführenden Ausbildung angerechnet wird.

Eine Anmeldung für die Volksschule, die Neue Mittelschule und die dreijährige Fachschule für Sozialberufe ist während der Schulzeit täglich am Vormittag möglich. Tel. 07448/2316 oder www.gleiss.or.at



PNMS Gleiß: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“

Unter diesem Leitspruch stand ein Projekt, das die Buben und Mädchen der 4a Klasse aus der Privaten Neuen Mittelschule Gleiß auf Initiative ihrer Klassenlehrerin Frau Großmann für zwei Flüchtlingsfamilien aus Syrien starteten. Es wurden gemeinsam Kekse gebacken, die bei der Buchausstellung gegen freiwillige Spenden zu erwerben waren. Der Erlös



von EUR 270,- wurde an die beiden Elternpaare und ihre Kleinkinder im Pfarrheim Böhlerwerk überreicht. Bei Kuchen und Tee lernte man einander etwas kennen und die Kinder zeigten sich vom Schicksal der Flüchtlinge aus dem Kriegsgebiet betroffen und stellten interessiert Fragen, die von einer Dolmetscherin ins Arabische übersetzt wurden. Auf diese Weise erfuhren sie über ihr Leben in Syrien, Einzelheiten ihrer Flucht und von ihren Zukunftsplänen. Mit vielen guten Wünschen und Dankbarkeit auf beiden Seiten – denn wir können dankbar sein, in einem sicheren Land in Wohlstand zu leben – verabschiedete man sich voneinander.



Die Private Neue Mittelschule Gleiß on Tour!

Wie jedes Jahr, nahmen die 4a und 4b der Privaten Neuen Mittelschule Gleiß an der Bildungsmeile teil. Bei den Firmen Landsteiner, Opel-Öllinger, Steinecker, Leiner, Slawitschek, Autohaus Aiginger, Landesberufsschule Amstetten und Relax Resort Kothmühle bekamen die SchülerInnen einen Einblick in die bevorstehende Berufswelt.

Advent mit Kindern - in der FSB Gleiß



Der Advent und die Vorbereitung auf das Weihnachtsfest prägten auf vielfältige Weise das Schulleben in der FSB. Schon ab Mitte November wurden Lebkuchen und Kekse gebacken und ein schöner Adventkranz gebunden. Jeden Dienstag Vormittag versammelten sich SchülerInnen und LehrerInnen um den Adventkranz zu einem kurzen spirituellen Impuls.

Ein besonderer Schwerpunkt war die Arbeit mit Kindern bei den Adventmärkten der Region. Sowohl beim Adventmarkt in Rosenau als auch beim Adventzauber im Rothschildschloss Waidhofen/Ybbs übernahmen die SchülerInnen die Kinderbetreuung mit adventlichen Basteleien wie z.B. Lebkuchen verzieren. Unterstützt wurden sie dabei von ihren LehrerInnen, besonders von Elisabeth Nachtsheim, die Kreatives Gestalten unterrichtet. Diese wichtigen praktischen Erfahrungen fließen in die Ausbildung zur Kinderbetreuerin ein.

Kundmachungen – Verlautbarungen – Amtliche Mitteilungen

Betreffend Lärmschutz – vor allem in den Sommermonaten – dürfen wir Sie auf einen Auszug unsere Umweltschutzverordnung hinweisen:

§ 2 – Lärmschutz

1) Jedermann hat sich so zu verhalten, dass andere Personen durch Lärm nicht mehr als den Umständen nach unvermeidbar oder ortsüblich belästigt werden.

2) Vermeidbar ist Lärm u.a. dann, wenn er ohne gerechtfertigte Veranlassung verursacht oder bei begründetem Anlass insbesondere durch fehlende Rücksichtnahme oder mangelnde Beschaffenheit von Einrichtungen und Anlagen verursacht oder grundlos verstärkt wird.

3) Bei Benützung oder beim Betrieb von Fahrzeugen oder nicht ortsfesten Motoren in Wohngebieten hat jeder vermeidbare Lärm zu unterbleiben, wobei insbesondere untersagt ist

- a) das unnötige Laufen lassen von Motoren
- b) das unnötige und übermäßig laute Schließen von Fahrzeug- und Garagentüren
- c) das Verursachen von unnötigem Lärm beim Be- und Entladen von Fahrzeugen.

4) Beim Einsatz von Baumaschinen und -geräten sind alle nach dem jeweiligen Stand der Technik möglichen Vorkehrungen zu treffen, um die Lärmemission auf ein unvermeidbares Mindestmaß zu beschränken. Darüber hinaus ist lärmereizende Bautätigkeit während der Zeit von 21:00 Uhr bis 6:00 Uhr nur bei unerlässlicher Notwendigkeit gestattet.

5) Tierhalter (ausgenommen landwirtschaftliche Betriebe) haben die erforderlichen Vorkehrungen zu treffen, um eine Lärmbelästigung durch die gehaltenen Tiere hintanzuhalten.

6) In Gaststätten, Buschenschenken, Veranstaltungsräumen und Vergnügungslokalen aller Art sind bei Betrieb während der Zeit ab 22:00 Uhr Fenster und Türen geschlossen zu halten, wenn anderenfalls eine Lärmbelästigung der Anrainer erfolgen würde.

7) In Gärten und Höfen von Gaststätten und Buschenschenken ist ab 22:00 Uhr und in der Zeit von 1.6 – 30.9 ab 23:00 Uhr Singen, Musizieren und sonstiges ruhestörendes Verhalten untersagt.

8) Rundfunk-, Fernseh- und Tonwiedergabegeräte sowie Lautsprecher dürfen nur in einer solchen Lautstärke benützt werden, dass unbeteiligte Personen nicht gestört werden.

9) An allen Orten, die für erholsame Benützung durch die Allgemeinheit entweder ausdrücklich gewidmet sind oder die von der Bevölkerung der Ruhe und Erholung wegen aufgesucht werden, wie öffentliche Grünanlagen, Wälder und Wanderwege, ist die Benützung von Tonübertragungs- oder Tonwiedergabegeräten überhaupt untersagt.

10) Zum Schutze der Bevölkerung vor übermäßiger Lärmbelästigung ist weiters untersagt

a) die Verwendung und der Betrieb von Lärm erzeugenden Maschinen, Spiel- und Sportgeräten und sonstigen Geräten wie Rasenmähern, Motorspritzpumpen, Ketten- und Kreissägen, ferngesteuerte Fahrzeuge und Autos oder ähnlichen in Wohngebieten in der Zeit von täglich 20:00 Uhr bis 6:00 Uhr, an Samstagen ab 18:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig

b) Für landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebe gelten diesbezüglich die einschlägigen gewerberechtlichen Bestimmungen.



- c) die Verrichtung aller in Hauswesen oder bei der Gartenarbeit anfallenden ruhestörenden Arbeit (Hämmern, Sägen, Holzerkleinern, Teppich klopfen etc.) in Wohngebieten in der Zeit von täglich 20:00 Uhr bis 6:00 Uhr, an Samstagen ab 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig
- d) das Abschießen jeglicher Art von „Böllern“ ohne Unterschied, ob zur Erzielung der angestrebten Detonation Gas- oder Explosivstoffe Verwendung finden, im gesamten Gemeindegebiet in der Zeit von 20:00 Uhr bis 6:00 Uhr.
Weiters wird auf die einschlägigen Auflagen des Pyrotechnikgesetzes verwiesen.

Windberg Tal

Neu erschlossenes Siedlungsgebiet in sehr ruhiger Lage; Nähe zum Ortskern Rosenau mit diversen Infrastruktureinrichtungen; am Fuße des Sonntagbergs; abseits von Durchzugsstraßen; sonnige Lage; Parzellen von 700 – 1.100 m²
Kontakt: Nikolaus Stöckl, 0664/3368011



Verfügbare Baugrundstücke

Windberg-Gleiß



Mehrere Baugründe (800 – 900 m²) in sonniger Lage mit Blick auf den Sonntagberg in Rosenau/S. zu verkaufen. Wasser- und Kanalanschluss an der Grundstücksgrenze sowie Anbindung an das öffentliche Gut (Gemeindestraße) gegeben. Nähere Informationen unter der Tel. 0676/5989563 (Höllnerer Andreas).



**Voraussichtlicher
Saisonstart im Freibad
Böhlerwerk**

Samstag, 7. Mai

kundmachungen – verlautbarungen

GR-Sitzung vom 22. Februar - Auszüge aus der Tagesordnung sowie sonstige Neuigkeiten aus der Gemeindestube:

Angelobung der neuen Gemeinderäte



In Nachfolge der ausgeschiedenen Gemeinderäte Angelika Schlemmer und Berthold Hofmarcher wurden Josef Fürschuß und Pius Greifensteiner in der letzten Gemeinderatssitzung angelobt. GR Raimund Willim übernahm die Aufgabe als neuer Referent für Feuerwehren und Sicherheit.

Start für Wildbachsanierung beim Baichbergbach



Bei starken Hochwasserereignissen tritt der Baichbergbach über seine Ufer und überflutet und vermurt die parallel zum Bach liegenden Liegenschaften und

den Güterweg in der Ortschaft Baichberg.

Ziel des bereits 2009 geplanten Projektes ist der Schutz der bachanrainernden Gebäude und Infrastruktureinrichtungen vor 100-jährlichen Hochwässern.

Im Gemeinderat wurde nunmehr einstimmig beschlossen, mit den nötigen Arbeiten 2016 zu starten.

Der 25 %ige Anteil der Gemeinde für diese Schutzmaßnahmen beträgt EUR 387500,-. Projektpartner ist die zuständige Wildbachabteilung des Landes NÖ.

Breitband (LWL) – Leitungsnetz in Sonntagberg

Herr DI Wolfgang Voglauer präsentierte im Gemeinderat den aktuellen Stand der Umsetzungsphasen, um das Leitungsnetz in unserer Gemeinde laufend zu verbessern.

Neubau der ÖBB-Unterführung in Rosenau



Aufgrund des schlechten Erhaltungszustandes soll die ÖBB-Unterführung in Rosenau (Einmündung in die Bundesstraße 121) 2017 erneuert werden.

Da im Objektsbereich auch ungünstige Straßenverhältnisse (Durchfahrtshöhe, Linienführung) vorhanden sind, werden seitens des Landes NÖ und der Marktgemeinde Sonntagberg auch straßenbauliche Maßnahmen durchgeführt. Dadurch kann die Fahrbahnbreite um 1 Meter ausgeweitet werden. Weiters erhöht sich auch die Höhenbeschränkung von bisher 3,7 Meter auf neu 4 Meter. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde eine diesbezügliche Vereinbarung mit den ÖBB und dem Land NÖ beschlossen.

Zusatzvereinbarung mit EVN Lichtservice





Im Bereich Windbergtal soll die Straßenbeleuchtung bis zur Liegenschaft Brachmann/Ahorner um 3 Lichtpunkte erweitert werden.

Weiters soll dieser Bereich bis zum Umkehrplatz im Frühjahr im Zuge der Enderbeiten des Kanalprojektes mitasphaltiert werden.

Sportarena Sonntagberg – weitere Auftragsvergaben

Das Projekt Sportarena Sonntagberg liegt – u.a. dank der unentgeltlichen Stunden der fleißigen Helfer – sowohl terminlich als auch finanziell im Plan.



Weitere Vergaben (nach erfolgter Ausschreibung) wurden in der Gemeinderatsitzung einstimmig durchgeführt:

- Elektroinstallationen an die Firma Elektrotechnik Stockinger EUR 117.370,70
- Spenglerarbeiten an die Firma Küchel – EUR 6.630,96
- Flachdacharbeiten an die Firma Leichtfried – EUR 52.839,39

Renovierung der gemeindeeigenen Körnerhof-Wohnhäuser

Die umfassende Sanierung wird 2016 bei den Körnerhof-Häusern 1, 2, 3 und 8 + 9 fortgesetzt.



Baubeginn (abhängig von der Wetterlage)

ist voraussichtlich März oder April. Die bereits (fast) fertiggestellten Wohnhäuser finden bei den Bewohnern und der Bevölkerung großen positiven Anklang.

Teilweiser Umstieg auf LED-Straßenbeleuchtung

In einem ersten Abschnitt wurden in Zusammenarbeit mit dem EVN-Lichtservice und der Firma Stockinger 200 Lichtpunkte auf LED-Beleuchtung umgestellt.

Neben der effizienten Energieeinsparung ist auch die zeitgemäße Ausleuchtung begrüßenswert.



Parkplatzasphaltierung im Bereich Böhlerzentrum



Die Firma voestalpine Precision Strip GmbH hat im Bereich Böhlerzentrum die bisher nicht befestigte Parkfläche asphaltiert.

Weiters wurden Zaunanlagen erneuert sowie ein neuer Müllsammelplatz errichtet. Der Gemeinderat beschloss eine Kostenbeteiligung in der Höhe von EUR 10.000,-.

Projekt Sonntagberg schreitet weiter voran



Neben den baulichen Aktivitäten an und in der Basilika Sonntagberg werden die Arbeiten im infrastrukturellen Umfeld 2016 fortgesetzt. Nachdem im 1. Bauabschnitt die Kirchenvorplatzgestaltung sowie ein Teil des Straßen- und Parkraumbereiches durchgeführt wurde, soll nun der Abschnitt bis zum Feuerwehrhaus neu adaptiert werden. Ebenfalls geplant ist der erste Schritt für eine zeitgemäße Oberflächenentwässerung.

Für die Planung und Baubegleitung wurde die Firma Winkler-Landschaftsplanung beauftragt.

Lesen Sie weiter auf Seite 40 >

Investitionen im Feuerwehrbereich



Die Feuerwehrfrauen und –männer in unseren 4 Wehren leisten großartige Arbeit.

Die Bereitstellung eines zeitgemäßen Fuhrparks mit der dazu notwendigen Ausrüstung ist eine wichtige Aufgabe für die Gemeinde.

Deshalb wurden in der letzten Gemeinderatssitzung wichtige diesbezügliche Vorhaben behandelt.

Ankauf eines neuen Löschfahrzeuges (HLF 2) für die FF Sonntagberg

Das bisherige Löschfahrzeug (Baujahr 1990) muss aus Alters- und Sicherheitsgründen ausgeschieden werden. Als Nachfolgefahrzeug soll nun ein Fahrzeug (inklusive Ausrüstung) der Firma Magirus Lohr (HLF 2 – Iveco) angekauft werden. Kostenpunkt insgesamt (inkl. USt.): EUR 330.057,70

Beitrag der Gemeinde: EUR 179.207,70

Der Rest wird durch Eigenmittel der FF Sonntagberg sowie durch die Förderung des Landesfeuerwehrverbandes finanziert.

FF Rosenau – Sanierung Tanklöschfahrzeug

Das Tanklöschfahrzeug der FF Rosenau benötigt eine teilweise Sanierung sowie eine Erneuerung der Ausrüstung. Dadurch kann die Einsatzdauer dieses Fahrzeuges verlängert werden.

Kostenbeitrag der Gemeinde:

EUR 32.500,-

Auch hier leistet die FF Rosenau einen Eigenmittelanteil in der gleichen Höhe.

Termine nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

25. April 2016	18 Uhr
20. Juni 2016	18 Uhr

Jeweils im Sitzungssaal der Gemeinde.

Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen!

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Jagdpachtverteilungsplanes 2016 und der Auszahlung der Jagdpachtanteile an die Grundstückseigentümer:

Gemäß § 37 Abs. 3 des NÖ Jagdgesetzes 1974, LGBl. 6500-29, liegt der Jagdpachtverteilungsplan 2016 der

GENOSSENSCHAFTSJAGD SONNTAGBERG

in der Zeit vom **04.04.2016 bis 18.04.2016** während der Amtsstunden am Gemeindeamt der Marktgemeinde Sonntagberg für die betreffenden Grundstückseigentümer zur Einsichtnahme auf.

Begründete Beschwerden gegen die festgestellten Jagdpachtpreisannteile können innerhalb von **2 Wochen** ab dem Anschlag der Kundmachung beim Obmann des Jagdausschusses schriftlich eingebracht werden.

Die Auszahlung der Jagdpachtanteile 2016 erfolgt nach Ablauf der 2-wöchigen Auflagefrist per Banküberweisung auf das von den Grundstückseigentümern bekannt gegebene Konto.

Nicht ausgefolgte Anteile können vom **25.04.2016 bis 24.10.2016** auch während der Amtsstunden behoben werden.

Nach Fristablauf sind die nicht abgeholt bzw. nicht überwiesenen Anteile dem vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszweck (Förderung des ländlichen Raumes) zuzuführen.

Der Bürgermeister:

Thomas Raidl eh.



Hausnummerntafeln

Wir bitten Sie – zur besseren Orientierung – um gut sichtbare Anbringung der Hausnummernschilder auf den Häusern bzw. Liegenschaften. Neue Hausnummerntafeln können Sie auch gegen einen Unkostenbeitrag am Gemeindeamt bei Herrn Hönig persönlich oder telefonisch unter 07448/2290-21 bestellen.



Gemeindeverband
für Umweltschutz
in der Region AMSTETTEN

ENTSORGUNG VON GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

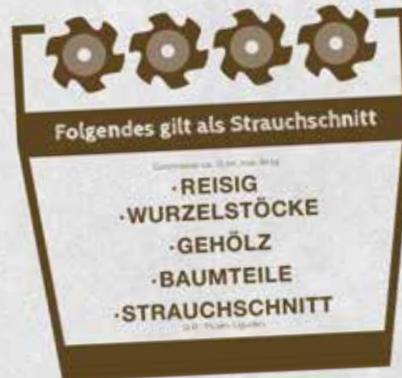
GRÜNSCHNITT



Kein Grünschnitt

THUYENSTRAUCHSCHNITT, ÄSTE, REISIG, ALTHOLZ,
GEHÖLZSCHNITT, BIOMÜLL, STEINE,
STRAUCHSCHNITT, BAUMTEILE

STRAUCHSCHNITT



Kein Strauchschnitt

ALTHOLZ, BIOMÜLL, OBST,
STROH, RASEN, GRÜNSCHNITT, LAUB,
BUCHSBAUM, BLUMEN, STEINE

HOTLINE:
07475/53340200

ÜBERNAHMEORT(E)

Übernahme nur in Mengen
aus Haushalten. Keine
Heckenrodungen.
Keine Gewerbemengen.

ÜBERNAHMEZEITEN

Halten Sie die
Übernahmestelle sauber.
Die Abfälle werden durch
Kompostierung zu
Erde/Humus verarbeitet.

www.gvuam.at - info@gvuam.at

**In unserer Gemeinde gibt es
3 Entsorgungsplätze:**

Altstoff-Sammelzentrum
in Hilm

Ybbsstraße (alte Kläranlage)
in Rosenau

Grünmühlweg in Böhlwerk

Sonntagberg will faire Gemeinde werden

In seiner Sitzung am 14. Dezember des Vorjahres hat der Gemeinderat einstimmig bekundet, dass die Gemeinde Sonntagberg sich dem Gedanken von internationaler Fairness und Gerechtigkeit verpflichtet fühlt und deshalb zur „fairen Gemeinde“ werden will.

Die Gemeinderäte bekennen damit, dass ihnen neben dem Wohl für alle Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen auch das Wohl aller Menschen dieser Erde wichtig ist.

In einer Welt wo wir Waren aus allen Teilen dieser Erde bei uns kaufen können, wo wir fast alle Teile dieser Welt besuchen und bereisen können und viele dies auch tun, wo Tausende bei uns Schutz vor Verfolgung, Krieg und Hunger suchen, wo der verschwenderische Lebensstil eines Teiles der Menschheit den Anderen auf Grund klimatischer Veränderung die Lebensgrundlage entzieht, wo letztlich alle mit allen verwoben sind, kann das Wohl von uns in der Gemeinde nur dann gesichert sein, wenn alle Menschen dieser Erde in Frieden und einigermaßen gesichert leben können.

Eine Möglichkeit, aktiv etwas beizutragen, ist der faire Handel.

Hier geht es darum, dass für Menschen in benachteiligten Regionen dieser Erde eine Möglichkeit geschaffen wird, dass sie durch ihre eigene Arbeit bescheiden aber in Würde leben und für ihre Kinder eine gesicherte Zukunft schaffen können.

- Dazu gehört es, langfristige Handelsbeziehungen aufzubauen, wo Produzenten sicher sein können, dass die Produkte ihrer Arbeit zu einem für beide Seiten zufriedenstellenden und das Leben sichernden Preis abgenommen werden.

- Dazu gehört es, dass Kinder zur Schule gehen können und auch noch Zeit zum Spielen haben
- Dazu gehört es, dass es für alle eine zufriedenstellende Gesundheitsvorsorge gibt
- Dazu gehören entsprechende Löhne, Sicherheit am Arbeitsplatz, geregelte Arbeitszeiten, Urlaub,
- Dazu gehört es, dass in dieser Zusammenarbeit auf die Entwicklung und Förderung von Frauen ein besonderes Augenmerk gelegt wird.

Wie wir alle wissen, sind solche Bedingungen leider im größten Teil der Welt nicht gegeben und an vielen Produkten, die wir billig konsumieren können, klebt das Blut derer, die diese Waren für uns produziert haben.

Um diese oben formulierten Anliegen umzusetzen, hat sich in der Gemeinde ein Arbeitskreis gebildet, der schrittweise in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat dieses Anliegen umsetzen soll und will.

Diesem Arbeitskreis gehören derzeit an:

Die Gemeinderäte Josef Rimpl, Josef Steinwentner sowie Anna Hochpöchler, Elisabeth Pova, Maria Wagner und Adolf Reichartzeder.

Alle, die mitmachen möchten, sind herzlich willkommen!

Was soll und kann getan werden:

- die Gemeinde selbst verwendet, wo immer möglich, regionale Produkte, oder wenn es diese nicht gibt, wie zum Beispiel Kaffee, Produkte aus fairem Handel
- Produkte aus fairem Handel sollen in der Gemeinde zum Kauf angeboten werden
- In gemeindeeigenen Betrieben sollen nach Möglichkeit regionale oder fair gehandelte Produkte verwendet werden
- die Idee des fairen Handels und das Anliegen globaler Gerechtigkeit sollen in Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen bekannt gemacht werden und wenn immer möglich sollen Schritte gesetzt werden, um internationale Gerechtigkeit und Versöhnung zu fördern

Manches davon gibt es schon bei uns, aber mit diesem Schritt wollen wir, der Arbeitskreis und der Gemeinderat, uns bewusst und entschlossen dieser Herausforderung stellen und unseren kleinen Beitrag für unser Wohl und das Wohl aller Menschen dieser Erde leisten.

Jeder ist eingeladen mitzumachen!





ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Wir sind immer bemüht, für Sie da zu sein. Daher möchten wir die Parteienverkehrszeiten in Erinnerung rufen:

Gemeindeamt:

Montag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag zusätzlich von 13:00 bis 18:30 Uhr

Sprechtag Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag von 8:00 bis 10:00 Uhr
Freitag von 11:00 bis 12:30 Uhr

Sprechtag Vizebürgermeisterin Genoveva Leitner:

Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr

Weitere Termine sind nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich!

Muttertagsfeier

der Marktgemeinde Sonntagberg

Samstag, 23. April 2016
Festhalle Rosenau

Eine Veranstaltung des Sozialreferates der Marktgemeinde Sonntagberg. Nähere Informationen erhalten Sie separat per Post.

kundmachungen – verlautbarungen

Geburten in Sonntagberg

Im Winter 2015/16 durften wir folgende kleine GemeindebürgerInnen mit einem Startpaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

- | | |
|---------------------|-------------------------|
| > Lerch Christian | > Landstetter Annika |
| > Harreither Kilian | > Fichtinger Ida |
| > Zancanaro Eva | > Zehetgruber Lotta |
| > Al-Gaben Zekeria | > Wunderbaldinger Elias |
| > Scherz Leon | > Truchlikova Leonie |
| > Eckelsberger Kira | > Schubert Thora Amelie |



Geburten – Anmeldungen von Neugeborenen

Aufgrund einer Gesetzesänderung nehmen die zur Ausstellung der Geburtsurkunde zuständigen Standesämter sofort die Wohnsitzanmeldungen vor. Da den Eltern somit der Weg zum Gemeindeamt erspart wird, ergibt sich nunmehr das Problem, dass viele wichtige Informationen sowie das Willkommensgeschenk der Gemeinde nicht immer weitergegeben werden können.

Wir bitten daher alle „frisch gebackenen“ Eltern, sich nach der Geburt am Gemeindeamt zu melden. Wir sind Ihnen auch gerne bei sämtlichen anfallenden Formalitäten wie z.B. Antrag auf Familienbeihilfe, Familienpass, Infos betreffend Mutterberatung etc. behilflich!

MUTTER-ELTERN-BERATUNG mit Kinderarzt

Dr. Gerhard Kusolitsch

Jeweils von 13:00 bis 13:45 Uhr im Sozialzentrum Rosenau/S. (Aufgang links neben RAIBA):

- > Mittwoch, 13. April 2016
- > Mittwoch, 11. Mai 2016
- > Mittwoch, 8. Juni 2016

ACHTUNG: Geänderte Ordinationszeit seit Februar 2016!!!

ZahngesundheitserzieherIn kommt in die Mutter-Eltern-Beratung

Seit dem Jahr 2008 besuchen ZahngesundheitserzieherInnen vom Projekt Apollonia 2020 stark frequentierte Mutter-Elternberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Sie informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die Zahnpflege soll ja bereits mit dem ersten Milchzahn beginnen und ist für die Gesundheit der Zähne sehr wichtig. Bis zum Volksschulalter ist das Nachputzen der Zähne durch die Eltern notwendig! Die Zahngesundheitserzieherin kommt am 11. Mai um 13 Uhr in die Mutter-Eltern-Beratungsstelle nach Rosenau.

Bezirkstagung der Landesbeamten

Die Landesbeamtinnen und –beamten des Bezirks Amstetten hielten die jährliche Bezirkstagung in der Marktgemeinde Sonntagberg ab. Dabei wurden wieder Fachinformationen ausgetauscht, gesetzliche Neuerungen sowie theoretische und praktische Tipps erörtert. Großes Thema war das zentrale Personenstandsregister, welches seit 1. November 2014 alle Personenstandsfälle eines Bürgers flächendeckend für ganz

KROKOS
ELTERNBERATUNG

KROKO UND DIE/DER ZAHNGESUNDHEITSERZIEHERIN KOMMEN IN IHRE MUTTER-ELTERNBERATUNGSSTELLE!

WANN? Mi 11. Mai/13 Uhr
WO? Mutter-Eltern-Beratung in Rosenau

www.apollonia2020.at

NÖGKK
N
Zahnärztekammer
Apollonia 2020

Österreich darstellt. Die digitale Vernetzung aller Landesämter soll in Zukunft soweit ausgebaut werden, dass der Bürger nur mehr einen amtlichen Lichtbildausweis vorlegt und alle seine persönlichen Daten ausgedruckt bekommt.





Jubiläumsehrungen

80. Geburtstage

Wieser Adelinde, Gleiß
Moshammer Norbert, Böhlerwerk
Fink Hermann, Rotte Nöchling
Schneider Adolf, Böhlerwerk
Fichtinger Erna, Rosenau
Berger Friedrich, Rosenau



Moshammer Norbert, Böhlerwerk,
Gratulation zum 80er!



Fink Hermann, Rotte Nöchling,
Gratulation zum 80er!



Schneider Adolf, Böhlerwerk,
Gratulation zum 80er!



Wieser Adelinde, Gleiß,
Gratulation zum 80er!



Fichtinger Erna, Rosenau,
Gratulation zum 80er!

85. Geburtstage

Fehringer Heribert, Rotte Wühr
Ebner Anton, Rotte Baichberg
Gindl Herbert, Gleiß
Angerer Friedolina, Böhlerwerk
Sonnleitner Rosina, Böhlerwerk



Fehringer Heribert, Rotte Wühr,
Gratulation zum 85er!



Ebner Anton, Rotte Baichberg,
Gratulation zum 85er!



Gindl Herbert, Gleiß,
Gratulation zum 85er!

Wir gratulieren!



90. Geburtstage

Sedlaczek Elfriede, Gleiß
Mayer Anna Maria, Böhlerwerk
Fichtinger Hermann, Rosenau

95. Geburtstage

Wimmer Anna, Gleiß
Ebner Rosa, Rotte Baichberg
Röhrenbacher Margarete, Bruckbach

101. Geburtstag

Weigl Agnes, Rotte Wühr



Fichtinger Hermann, Rosenau,
Gratulation zum 90er!

weitere news



Weigl Agnes, Rotte Wühr,
Gratulation zum 101er!

Diamantene Hochzeit

Hopf Leopoldine und Karl, Hilm

Steinerne Hochzeit

Lettner Erika und Ernst, Rosenau

Frohe Ostern

wünschen Ihnen
Bgm. Thomas Raidl
sowie die Gemeinderäte
und Bediensteten
der Marktgemeinde
Sonntagberg!



© senoldo - Fotolia.com



Foto: Arche Noah

Einladung zum Vortrag

Arche Noah - Artenvielfalt im Gemüse- u. Obstgarten

5. April – 19:30 Uhr
Sitzungssaal der Gemeinde

Auf Ihr Kommen freut sich die das Umweltreferat der Marktgemeinde Sonntagberg.

8. Volksmusikanten - Wallfahrt auf den Sonntagberg

In der Blütezeit des Mostviertels laden die Mostviertler Volksmusikanten am Sonntag, 24. April, zur 8. Volksmusikantenwallfahrt auf den Sonntagberg. Zur Danksagung für viele Stunden gemeinsamen Singens und Musizierens wollen die Mostviertler Volksmusikanten nach einer kurzen Fußwallfahrt in der Basilika Sonntagberg innehalten, wo sie gemeinsam die heilige Messe musikalisch umrahmen. Bereits zum achten Mal sind alle Musikanten und Freunde eingeladen, sich ab 06:30 Uhr beim Mostheurigen der Familie Bogner (Wagenöd) zum Musikantenfrühstück einzufinden. Abmarsch in Richtung Basilika ist um 7:30 Uhr. In bewährter Weise wird Franz Grimm aus Steinkirchen die Pilger auf der Wallfahrt entlang des Panoramahöhenweges mit der Geschichte und G'schichtln um die Region begleiten.



Foto: Rafael Berger

Die Gestaltung des Festgottesdienstes um 09:15 Uhr übernehmen Mostviertler Volksmusikanten. Nach dem Gottesdienst geht es zu den umliegenden Gasthäusern, Mostheurigen und Sehenswürdigkeiten. Mit der Obstbaumblüte, den zahlreichen regionalkulturellen Veranstaltungen und der einzigartigen Most- und Jausenkultur ist dieser „Tag des Mostes“ mittlerweile zu einem besonderen Höhepunkt im Jahreskreis geworden.

Die Volksmusikantenwallfahrt fand 2009 erstmals statt und hat bei der Kulturpreisverleihung 2014 den Anerkennungspreis des Landes NÖ erhalten.



Traditionelle Florianifeier der NÖ Rauchfangkehrer am 4. Mai

Die traditionelle Florianifeier der Niederösterreichischen Rauchfangkehrer findet am 4. Mai am Sonntagberg statt. Bei Schönwetter ist um 10:30 Uhr ein sehenswerter Festzug mit den Fahnenabordnungen zur Basilika geplant. Um 11 Uhr wird die Heilige Messe durch Abt Petrus zelebriert, begleitet von einem Ensemble der Trachtenmusikkapelle Windhag.



Nach der Messe wird der Festzug mit den 350 geladenen Gästen zum Festzelt weiterziehen, wo anschließend mit köstlichem Rauchfangkehrer Wein zum schmackhaften Buffet geladen wird. Mostbaron Farthofer wird mit preisgekröntem Most und Schnäpsen vor dem Zelt die Gäste verwöhnen. „Wir freuen uns auf eine zünftige Feier und hoffen auf mostviertlerisches Kaiserwetter!“ so Innungsmeister Peter Engelbrechtsmüller.

VORANKÜNDIGUNG

KULTURPARK Eisenstraße **Eisenstraße Laufcup 2016**

27. Sonntagberger Marktlauf 2016!

Rundkurs
Rosenau-Gleiß-Rosenau

Knirpsenlauf	13.00 Uhr	300 m
Schülerläufe	13.15 Uhr 13.30 Uhr	500 m 1,2 km
Jugendlauf	13.45 Uhr	1,8 km
Hauptlauf	14.30 Uhr	8,0 km
Nordic Walking	14.20 Uhr	4,0 km

am **Samstag, 21. Mai**
Beginn: **13.00 Uhr**
Start/Ziel: **Gemeindeamt
Rosenau/Sonntagberg**

GROSSE VERLOSUNG!
Hauptpreis **2x 1 Woche für je 1 Person**
im Hotel Ehrenbachhöhe in Kitzbühel
im Wert von je **EUR 550,-**
und viele weitere tolle Preise ...

Chip-Zeitnehmung
www.fitlike.at

www.marktlauf-sonntagberg.at

Marktgemeinde SONNTAGBERG

KLUB Die besten werden hier!

Fotos vom Marktlauf 2015

Konzert Ybbsfeldstreich – 27. Mai in der Festhalle Rosenau:

querSTRICHein - Durch die Volksmusik

Am 27. Mai lädt die Gruppe „Ybbsfeldstreich“ zu einer musikalischen Wanderung quer durch Volksmusik aller Art ein. Angefangen mit österreichischer Volksmusik führt die Reise weiter über die Alpen hinaus und gibt einen Einblick in die rhythmischen Klänge anderer Kulturen.

Mit herzerfrischenden Liedern und instrumental Stücken fordern die jungen Musiker mit beschwingtem Strich zum Tanz auf.

Seit 2010 wandern sieben Musikerinnen und ein Musiker unter dem Namen „Ybbsfeldstreich“ durch die musika-



liche Welt und entdecken die Vielfalt der (inter)nationalen Volksmusik. Sehr erfolgreich nahmen sie an zahlreichen österreichischen Volksmusikwettbewerben teil. Unter anderem am „Alpenländischen Volksmusikwettbewerb“ 2014 in Innsbruck, wo sie einen ausgezeichneten Erfolg und den „Herma Haselsteiner-Preis“ erhielten. Vorverkaufskarten sind erhältlich bei den Filialen der Raiffeisenbanken Böhlerwerk und Rosenau und am Gemeindeamt!

VVK: EUR 10,- Abendkasse: EUR 12,-
Eintritt unter 12 Jahren ist frei!

Volkskrankheit D E M E N Z

Schwerpunktveranstaltung zum Thema „Demenz“

Montag, 27. Juni 2016

Sitzungssaal der Marktgemeinde Sonntagberg

18.00 Uhr

Informationsvortrag zum Thema

19.00 Uhr

Kabarett mit Ingo Vogl

„Demenz aus der Vogelperspektive“



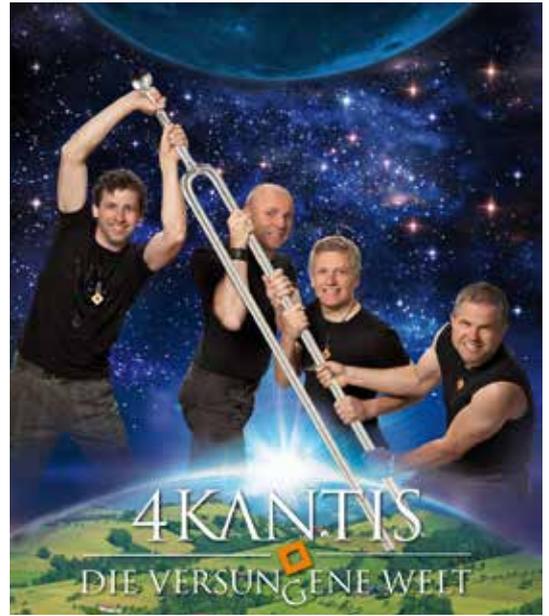
Eine Veranstaltung des Sozialreferates der Marktgemeinde Sonntagberg
in Kooperation mit der Initiative „Gesunde Gemeinde“



30. Juni - „DERNIERE-4KANTIS“ - das letzte Mal landen die Vierkanter in „4kantis - der versungenen Welt...“

Mit diesem Konzert beschließen die Vierkanter ihr mittlerweile 6. A Cappella Kabarett Programm – wieder einmal in der Festhalle in Rosenau – und sie freuen sich darauf! Bevor im Herbst 2016 das neue Programm auf die Bühnen kommt, feiern die Vierkanter den Abschluss eines ihrer erfolgreichsten Programme (über 150 Konzerte und mehr als 35.000 KonzertbesucherInnen).

Für alle, die dieses Programm noch nicht gesehen haben oder es noch einmal sehen möchten (seit dem Start 2012 hat sich so manches geändert...) – diesen Termin unbedingt vormerken und Karten sichern.



termine

sektion Böhlerwerk



Fit – Komm mit – Programm

leBe – Programm startet ab 22.02.2016

VOLKSSCHULE BÖHLERWERK TURNHALLE

MONTAG	14:30 - 15:30 Uhr	SESSELGYMNASTIK	Damen/Herren
MONTAG	15:30 - 17:00 Uhr	KINDER 3 – 8 Jahre	Buben/Mädchen
MONTAG	17:15 – 18:15 Uhr	PILATES Fortgeschritten	Damen/Herren
MONTAG	18:30 - 19:45 Uhr	GYMNASTIK	Damen/Herren
MONTAG	20:00 - 21:00 Uhr	PILATES Anfänger	Damen/Herren
DIENSTAG	9:00 - 10:00 Uhr	BABY IN BEWEGUNG	8 – 16 Monate
DIENSTAG	15:30 - 17:00 Uhr	TISCHTENNIS	Damen/Herren
DIENSTAG	17:15 - 18:15 Uhr	SMOVEY NEU	Damen/Herren
DIENSTAG	18:30 - 19:30 Uhr	ZUMBA	Damen/Herren
DIENSTAG	19:45 - 21:45 Uhr	YOGA	Damen/Herren
DIENSTAG	20:00 - 21:00 Uhr	ERNÄHRUNGSPR. NEU	Damen/Herren
MITTWOCH	15:00 – 16:00 Uhr	BASKETBALL NEU	Ab 6 Jahre
MITTWOCH	18:30 - 19:45 Uhr	GYMNASTIK	Damen/Herren
DONNERSTAG	09:00 – 10:00 Uhr	ELTERN- KIND-TURNEN	ab 1 ½ - 3 Jahre
DONNERSTAG	15:30 – 17:00 Uhr	ABENTEUERTURNEN	ab 1 – 9 Jahre
DONNERSTAG	18:30 - 19:00 Uhr	BAUCH, BEIN, PO	Für Alle
FREITAG	16:30 – 18:15 Uhr	TREFFPUNKT „TANZ“	für Alle
FREITAG	18:30 – 20:30 Uhr	ZIRKELTRAINING NEU	für Alle Damen/Herren
SAMSTAG	14:00 – 16:00 Uhr	BADMINTON	für Alle ab 7 Jahr
		Kinder, Jugend, Erwachsene	



Ankündigung Haager Theatersommer – 15. Juli 2016

Mit einer Fahrt zum Theatersommer Haag bietet Ihnen das Kulturreferat dieses Jahr wieder ein ganz besonderes kulturelles Highlight!

Termin: **Freitag, 15. Juli 2016**
„EIN SELTSAMES PAAR“ –
 Komödie von Neil Simon

Kartenreservierungen und nähere Auskünfte über Bus und Karten erhalten Sie am Gemeindeamt unter Tel. 07448 / 2290.

SPORT
in Österreich



BEWEGLICH BLEIBT NUR DER, DER SICH BEWEGT

Anmeldung und Info: askoe3333@yahoo.de
 0676 930 47 29

Terminvorschau

ACHTUNG: Es handelt sich hierbei nur um einen kurzen Überblick über die kommenden Veranstaltungen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Details zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im „Veranstaltungskalender 1. Halbjahr 2016“ bzw. in den jeweils aktuellen Ankündigungen der Gemeinde!

Jeden 1. Dienstag im Monat „Stammtisch für pflegende Angehörige“ - Gemeindeamt

April 2016

SA, 02.	ab 20:30 Uhr	„Auf geht's Party“ der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg im Hause Langenreith der Fam. Gassner, Rotte Doppel 9, Sonntagberg
SO, 03.		Barmherzigkeitsfest in der Basilika Sonntagberg
	14:00 Uhr	Anbetung und Beichtgelegenheit
	14:30 Uhr	Rosenkranz
	15:00 Uhr	Hl. Messe
DI, 05.	19:30 Uhr	Vortrag Arche Noah, „Artenvielfalt im Gemüse- und Obstgarten“ Sitzungssaal der Marktgemeinde Sonntagberg, Umweltreferat
FR, 15.	08:00–17:00 Uhr	Hausmesse der Firma Jelinek Maschinen e.U.,
SA, 16.	08:00–17:00 Uhr	Gewerbepark 1, Rosenau, Imbiss und Getränke
SA, 16.	19:30 Uhr	Frühlingskonzert Werksmusikkapelle Böhlerwerk, Böhlerzentrum/Magnetsaal
SO, 17.	09:30 Uhr	Erstkommunion, Klosterkirche Gleiß
SA, 23.	10:00 Uhr	Mostviertelwallfahrt Basilika Sonntagberg
SA, 23.	09:00 Uhr	Baumblütenwanderung Fanclub der TMK Sonntagberg, Treffpunkt vor dem Gemeindeamt
SA, 23.	ab 11:00 Uhr	Muttertagsfeier, Festhalle Rosenau, Sozialreferat der Marktgemeinde Sonntagberg
SA, 23.	08:00 Uhr	Ortsmeisterschaft Stockschützen KSV Böhler-Sonntagberg
SO, 24.	09:00 Uhr	Vereinsmeisterschaften Stockschützen KSV Böhler-Sonntagberg
SO, 24.		Bundespräsidentenwahl
SO, 24.		Volksmusikanten-Wallfahrt auf dem Sonntagberg
	07:00 Uhr	Eintreffen beim Mostheurigen Wagenöd
	07:30 Uhr	Abmarsch zur Basilika
	09:15 Uhr	Festgottesdienst in der Basilika, Tourismusreferat
SO, 24.	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit Pfarrfirmung, Pfarrkirche Böhlerwerk
FR, 29.	16:30–19:00 Uhr	Podium der Jüngsten, Musikschulverband Allhartsberg-Kematen- Sonntagberg, Musikschule Allhartsberg
SA, 30.		Sonntagberg-Classic-Trophy 2016, ÖAMTC Zweigstelle Amstetten
SA, 30.	17:00 Uhr	Maibaumaufstellen der SPÖ Sonntagberg, Festhalle Rosenau

Mai 2016

SO, 01.		Maifeier der SPÖ Sonntagberg in der Festhalle Rosenau
MI, 04.	11:00 Uhr	Wallfahrt der Rauchfangkehrer Basilika Sonntagberg
FR, 06.	16:00–20:00 Uhr	Blutspendeaktion, Festhalle Rosenau Sonntagberger Volkspartei und Rotes Kreuz
SA, 07.	18:30 Uhr	Florianifeier der Gemeindewehren, Klosterkirche Gleiß
MO, 16.	08:00 u. 10:30 Uhr	Firmung, Basilika Sonntagberg



FR, 20.		Segnung des MTF der FF Sonntagberg
FR, 20./SA, 21.		Kindermusical , Musikschulverband Allhartsberg-Kematen-Sonntagberg, Musikschule Allhartsberg
SA, 21.		Feuerwehrleistungsbewerb des Abschnittes Waidhofen/Ybbs-Land mit Jugendleistungsbewerben, FF Doppel, Bewerbungsplatz bei Fam. Bogner, Wagenöd
SA, 21.	ab 13:00 Uhr	Marktlauf der Marktgemeinde Sonntagberg
SO, 22.	09:15 Uhr	Dreifaltigkeitssonntag Basilika Sonntagberg Feierliches Hochamt mit „Cantores Dei“, anschließend Eröffnung der Schatzkammer
	ab 10:00 Uhr	Kirtag am Sonntagberg Frühschoppen beim FF-Haus mit der Gruppe „Ybbstola Blech“
DO, 26.	08:00 Uhr	Fronleichnam , Klosterkirche Gleiß
FR, 27.		Konzert Ybbfeldstreich , Festhalle Rosenau
SO, 29.	19:00 Uhr	Maiandacht der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg

Juni 2016

SO, 05.	09:00 Uhr	KirchWeihGottesdienst Pfarre Böhlerwerk
FR, 10.		Lange Nacht der Kirchen Basilika Sonntagberg
FR, 10.	19:00 Uhr	Schlusskonzert Musikschulverband Allhartsberg-Kematen-Sonntagberg, Zentrum KemArt, Kematen
FR, 10.	19:30 Uhr	VIVAT MOZART – Kleines Theaterstück über einen großen Meister, Premiere der NMS Sonntagberg in der Festhalle Rosenau
SA, 11.	19:30 Uhr	VIVAT MOZART – Kleines Theaterstück über einen großen Meister
FR, 17.	18:00 Uhr	Sonnwendfeuer Windberg der Pfadfindergruppe Kematen/Gleiß (bei Regen Ersatztermin SA, 18.)
SO, 12. bis SO, 19.		Seniorenurlaub der Marktgemeinde Sonntagberg in Seeham am Obertrumersee, Sozialreferat
SA, 18.	20:00 Uhr	„Lebensreise – Lieder die das Leben schrieb“ , Chorkonzert Liederkranz im „Kleinen Saal“ im Böhlerzentrum
FR, 24.	ab 17:00 Uhr	ATUS-Preisschnapsen am Fußballplatz Hilm, Sektion Fußball – interne Veranstaltung, Besucher sind herzlich willkommen!
FR, 24.	18:00 Uhr	Schulfest der NMS Sonntagberg + VIVAT MOZART , Festhalle Rosenau
SA, 25.	ab 13:00 Uhr	ATUS-Volleyballturnier am Beachvolleyballplatz der NMS Sonntagberg, Sektion Turnen – interne Veranstaltung, Besucher sind herzlich willkommen!
SA, 25.	ab 16:00 Uhr	Feuer am Berg am Panoramahöhenweg , Mostheuriger Wagenöd, Familie Bogner, Tourismusreferat
SO, 26.	ab 10:30 Uhr	Schauturnen des ATUS Rosenau Sportplatz vor der NMS Sonntagberg
MO, 27.	18:00 Uhr	Schwerpunktveranstaltung „Demenz“ , Information rund um das Thema „Demenz“
	19:00 Uhr	„Demenz aus der Vogl–Perspektive“ , Kabarett mit Ingo Vogl zum Thema „Demenz“, Sitzungssaal Marktgemeinde, Sozialreferat
DO, 30.	10:00 Uhr	Schulschluss – Messe der NMS Sonntagberg, Basilika Sonntagberg
DO, 30.		Konzert Vierkanter – Festhalle Rosenau

In stiller Trauer gedenken wir unserer
Verstorbenen...

Sikora Alexander
Antonia Frauendorfer
Fahrnberger Hermine
Aichinger Inge
Unterbuchschachner
Ferdinand
Lichtenschopf Franz

Ortner Aurelia
Grabner Friedrich
Spreitzer Rosemarie
Forsthuber Elisabeth
Hubmann Johann
Schallauer Engelbert
Raab Alois



Ärzte-Wochenenddienst

Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

26.–28. März	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
02.–03. Apr.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
09.–10. Apr.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
16.–17. Apr.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
23.–24. Apr.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
30.–01. A./Mai	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
05. Mai	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
07.–08. Mai	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
14.–15. Mai	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
21.–22. Mai	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
26. Mai	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
28.–29. Mai	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
04.–05. Juni	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
11.–12. Juni	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
18.–19. Juni	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
25.–26. Juni	Dr. Petra SCHREY	07442/52425

Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

26.–28. März	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
02.–03. Apr.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
09.–10. Apr.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
16.–17. Apr.	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
23.–24. Apr.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
30.–01. A./Mai	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
07.–08. Mai	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
05. Mai	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
14.–15. Mai	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
21.–22. Mai	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
26. Mai	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
28.–29. Mai	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
04.–05. Juni	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
11.–12. Juni	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
18.–19. Juni	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
25.–26. Juni	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955

Apotheken-Bereitschaft:

26.–28. März	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
02.–03. Apr.	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
09.–10. Apr.	Rosenau	07448–2525
16.–17. Apr.	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
23.–24. Apr.	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
30.–01. A./Mai	Rosenau	07448–2525
05. Mai	Rosenau	07448–2525
07.–08. Mai	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
14.–15. Mai	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
21.–22. Mai	Rosenau	07448–2525
26. Mai	Rosenau	07448–2525
28.–29. Mai	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
04.–05. Juni	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
11.–12. Juni	Rosenau	07448–2525
18.–19. Juni	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
25.–26. Juni	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574

Ärzte und Apotheken:

Die aktuellen Wochenend-Dienste unserer praktischen Ärzte können Sie auch unter www.arztnoe.at abfragen!



bürgerservice

Apothekennotruf 1455

Die Apotheken in Österreich bieten eine **Notruf-Nummer** an. Unter der **Kurznummer 1455** erhalten AnruferInnen rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Rufnummern der Sozialen Dienste

Aufgrund vermehrter Anfragen werden seitens der Marktgemeinde Sonntagberg die Rufnummern der regionalen Sozial- und Pflegedienste in Erinnerung gerufen:

Caritas, Kematen/Ybbs, 07448/20020 oder 0676/83844229,
bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at

Hilfswerk Waidhofen/Ybbs,
07442/52893,
bl.waidhofen@noe.hilfswerk.at

Volkshilfe Sonntagberg, 0676/870029907,
hannes.eblinger@gmx.at

Auch unser Mitarbeiter **Alexander Holzfeind** (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448/2290-15 oder holzfeind@sonntagberg.gv.at.

BÜRGERSERVICE-EINRICHTUNGEN

in unserer Gemeinde:

Gemeindeamt:	Montag bis Freitag Dienstag zusätzlich	von 08:00–12:00 Uhr von 13:00–18:30 Uhr
ASZ Hilml:	Dienstag	von 15:00–18:00 Uhr (außer Feiertage)



Weiters ergeht der Hinweis, dass sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten zur Müllabgabe verwendet werden können. Das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum befindet sich in Aschbach und ist am Donnerstag von 14:00–19:00 Uhr geöffnet.

Telefonisch sind wir unter 07448/2290-0 für Ihre Anliegen erreichbar, auch via E-Mail können Sie uns kontaktieren (gemeinde@sonntagberg.gv.at).

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	raidl@sonntagberg.gv.at
Vzbgm. Genoveva Leitner		16	leitner@sonntagberg.gv.at
Johann Eblinger	Amtsleiter	31	eblinger@sonntagberg.gv.at
Barbara Koren	Meldeamt, Bürgerservice	12	koren@sonntagberg.gv.at
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	hinterleitner@sonntagberg.gv.at
Alexander Holzfeind	Standes- und Sozialamt	15	holzfeind@sonntagberg.gv.at
Andreas Höllner	Kassenverwaltung	20	hoellner@sonntagberg.gv.at
Ferd. Unterbuchsachner	Kassenverwaltung	26	ubs@sonntagberg.gv.at
Harald Hönig	Bauamt, Abgabenamt	21	hoenig@sonntagberg.gv.at
Reinh. Schossmann-Gartner	Wasserwerk	24	schossmann@sonntagberg.gv.at

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:

Bgm. Thomas Raidl	0664/ 96 44 855	Vzbgm. Genoveva Leitner	0664/ 735 75 625
Amtsleiter Johann Eblinger	0664/ 96 44 840	Wasserwerk	0664/ 96 44 846
Gemeindearchiv	0664/ 96 44 841	Festhalle Rosenau	0664/ 96 44 857
Böhlerzentrum	0664/ 96 44 848	Direktion VS Rosenau u. Böhlerwerk	0664/ 96 44 856
Schulische Nachmittagsbetreuung	0664/ 85 15 490	Bauhof	0664/ 96 44 847